Gemeindenachrichten Katzelsdorf Nr. 2/18 • Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Österreichische Post

GEMEINDENACHRICHTEN KATZELSDORF

Ab dem Herbst sind am Gemeindeamt Pass-Anträge möglich:

Bürgerservice wird ausgebaut!

140 Jahre FF Katzelsdorf

Verleihung der Jubiläumsurkunde im NÖ Landhaus in St. Pölten - von links: Landesfeuerwehrkommandant Dietmar Fahrafellner, LH Johanna Mikl-Leitner, Bürgermeister Michael Nistl, FF Katzelsdorf-Kommandant HBI Christian Wagenhofer, LH-Stv. Stephan Pernkopf

© NLK/Burchhart

Bericht auf Seite 33

Bericht auf den Seiten 2/3

Vereinbarung zur Sicherung der Wasserversorgung mit der Stadt Wr. Neustadt
Siehe Seite 5

Lebenserfahrungen - Lebensweisheiten: Gespräch mit Josef Schöberl
Siehe Seiten 14/15

Biomülltonne für die Katzelsdorfer Haushalte
Siehe Seite 19

Liebe Katzelsdorferinnen, liebe Katzelsdorfer!

In den vergangen Monaten hat sich viel getan. Gemeinsam mit Vizebgm. Stephan Ernst habe ich die angekündigten Hausbesuche gestartet. Dabei konnten wir sehr viele interessante Gespräche führen und Anliegen und Ideen für unsere Arbeit mitnehmen. Diese werden nun schrittweise abgearbeitet werden. Unser Ziel ist es bis September alle Haushalte zu besuchen. Zudem gab es intensive Gespräche mit der ASFINAG wegen einer Lärmschutzwand auf der S4 sowie mit der Landesregierung den Hochwasserschutz betreffend. Hier werde ich mit meinem Gemeinderatsteam die ganze Kraft für eine positive Lösung einsetzen. Ein Meilenstein war sicher die Vereinbarung mit der Stadt Wiener Neustadt zur Sicherung unserer Wasserversorgung. Beim Schlossparkplatz wurden zur Sicherheit der Autofahrer die Begrenzungssteine neu gesetzt und bei den vorderen Parkplätzen wurden Pflastersteine verlegt. Eine wichtige Sicherheitsmaßnahme war die Errichtung eines neuen Zaunes beim Kinderspielplatz.

Und was passiert in den nächsten Wochen? Die Arbeiten zur Erneuerung der Grünflächen werden fortgesetzt und es werden neue Abfallsammelstellen errichtet, damit die Glascontainer von der Straße aus nicht zu sehen sind. Der hintere Schlossplatz wird demnächst neu gestaltet. Das Angebot des Bürgerservices wird erweitert. So wird die Beantragung des Reisepasses am Gemeindeamt möglich sein. Außerdem gibt es ab sofort die Möglichkeit, eine Biomülltonne über die Gemeinde zu beziehen.

Ich möchte mich bei Ihnen, sehr geehrte Damen und Herren, für viele positive Gespräche bedanken. Des Weiteren bei den Kolleginnen und Kollegen im Gemeinderat sowie bei allen Gemeindebediensteten für die konstruktive Mit- und Zusammenarbeit im Interesse unserer Bevölkerung. Auch deshalb freue ich mich auf die Umsetzung kommender Projekte.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer und erholsame Urlaubstage!

Ihr Bürgermeister

Pass-Anträge ab H am Gemeindeamt

„Wir wollen den ländlichen Raum stärken und dezentrale Strukturen fördern. Das ist ein erster Schritt dazu“, begrüßt Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner die Initiative, welche das Land NÖ gemeinsam mit dem Gemeindebund erarbeitet hat. Ziel ist es, den Menschen lange Wege zu ersparen und die Verfahren zu verkürzen.

Bisher mussten Bürger den Antrag auf Reisepässe und Personalausweise - außer in Statutarstädten - bei Bezirkshauptmannschaften stellen. Ab Herbst ist dies in den Ge-

Von links: LAbg. Franz Rennhofer, Martina Kienbink, Ramona Veidinger und Bürgermeister Michael Nistl am Gemeindeamt in Katzelsdorf

Sprechstunden des Bürgermeisters:

Dienstag: 17 bis 19 Uhr

Anmeldung erforderlich!

SPAR
Elisabeth GRAF e.U.
Hauptstraße 73 · 2801 Katzelsdorf
Tel. & Fax: 02622/78000 · www.spar-graf.at
Nahe liegendes bei SPAR
NAHELIEGEND FÜR SIE – IHRE SPAR KAUFFRAU Elisabeth GRAF!
Wir lieben den Duft von frischem Brot, feinem Schinken und würzigem Käse in unserer Feinkostabteilung. Wir achten auf die Qualität unserer Produkte und bringen die Region in unser Geschäft. Lebensmittel sind unser Beruf – Genuss unsere Leidenschaft.
Das zeigen wir jeden Tag als Ihre Kauffrau im Ort. Naheliegend, dass wir gerne für Sie da sind!
Ihre Elisabeth Graf
SPAR GRILLZONE
Fleisch, Fisch, Gemüse, vegetarisch oder vegan?
Bei uns finden Sie laufend köstliche Aktionen für Ihre Grillparty!
Plattenservice
Brezen
Brötchen
Putzerei-übernahme
Hermes PaketShop
Geschenkedienst
Gutscheinkarten
LOTTO TOTO JOKER TOI TOI TOI EUROMILLIONEN BINGO! ZahlenLotto Win2day EURO BON BRIEFLOS RUBBEL
Wir haben für Sie geöffnet: Mo. – Fr.: 06:50 – 19:00 Uhr • Sa.: 06:50 – 18:00 Uhr • Di., 14.08.2018 bis 20:00 Uhr geöffnet!

erbst möglich

meindeämtern möglich. Die Gemeinden werden mit einem Fingerabdruckscanner und einem USB-Verteiler ausgestattet, wofür Kosten in Höhe von 220 Euro entstehen.

„Im Jahr 2017 wurden an den 20 NÖ-Bezirkshauptmannschaften mehr als 190.000 Reisepässe sowie knapp 30.000 Personalausweise ausgestellt -das heißt konkret für den Bezirk Wiener Neustadt 13.990 Reisepässe sowie 2.209 Personalausweise. Diese Initiative bedeutet für die Bürgerinnen und Bürger im Bezirk Wiener Neustadt kürzere Amtswege, eine flexiblere Auswahl für den Parteienverkehr sowie weniger vorzuweisende Dokumente, da die Gemeinden direkt auf entsprechende Register zugreifen können“, begrüßen Landtagsabgeordneter Franz Rennhofer und Bürgermeister Michael Nistl dieses Vorhaben.

Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur

Schlossplatz erhält neue Pflastersteine

Im Zuge der Neugestaltung des Schlossplatzes, wurde damals entschieden, nicht den gesamten Parkplatz als Asphaltstellplätzen auszuführen, sondern einige mit Rasen zu belegen. Durch die starke Sonneneinstrahlung und die doch sehr kosten- und zeitintensive Pflege, konnte das Gras auf diesen Stellen nicht richtig anwachsen. Deshalb wurde beschlossen, diese Flächen mit Ökopflastersteinen zu belegen.

.... und neue Begrenzungssteine

Um die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger und deren Fahrzeuge zu gewährleisten, wurde beschlossen, die Begrenzungssteine bei den Parkplätzen enger zusammenzulegen, um ein Durchfahren der PKW`s in Zukunft zu verhindern.

Neue Grünraumgestaltung

Im gesamten Ortsgebiet von Katzelsdorf werden Schritt für Schritt, mit dem Ziel die Betreuung der Blumenrabatte pflegeleichter zu machen, alle Pflanzenbeete durch unsere Gemeindebediensteten neu bepflanzt und gestaltet.

Neuer Zaun am Spielplatz auf der Eichbüchler Straße

Im Zuge der Neugestaltung des Spielplatzes wurde auch der bereits in die Jahre gekomme Zaun durch unsere Gemeindebediensteten neu errichtet. Da der Spielplatz nicht vollständig eingezäunt war, wurde zudem entschieden in die Sicherheit der Kinder zu investieren und den gesamten Spielplatz einzuzäunen.

Wasser sparen im Haushalt

Viele Liter Trinkwasser verschwenden wir täglich ohne viel darüber nachzudenken. Mit ein paar kleinen Tricks kannst du ohne viel Aufwand Wasser sparen:

1. Toilettenspülung

Mit einer einzigen WC-Spülung verbrauchst du etwa so viel Wasser wie ein Kind in einem Entwicklungsland pro Tag für Trinken, Waschen und Kochen benötigt. Am einfachsten kannst du hier Wasser sparen, indem du einen modernen Spülkasten benutzt. Es gibt Varianten mit einer Start- Stopp- Taste. Drücke diese nie ganz durch, sondern immer nur so viel wie nötig ist. Besser sind Spülkästen mit einer großen und einer kleinen Taste für je einen 6-Liter oder 3-Liter Spülvorgang. Nutze hier so oft es geht die kleine Taste. Einen alten 9-Liter Spülkasten kannst du günstig mit einem Spülstopp nachrüsten oder einen Backstein hinein legen. Besser du besorgst dir gleich einen neuen Kasten für wenig Geld im Baumarkt.

2. Zähneputzen und Händewaschen

Immer wenn du gerade die Hände einseifst oder die Zähne putzt, sollte kein Wasser laufen. Sicher, es ist nicht leicht alte Angewohnheiten zu ändern, in diesem Fall lohnt es sich aber. Immerhin kannst du bis zu 50% Wasser sparen.

3. Duschen statt Baden

Bei einem Vollbad verbrauchst du etwa 150-200 Liter Wasser, beim Duschen dagegen kommst du mit 60-80 Litern aus. Wie beim Händewaschen solltest du auch hier das Wasser abstellen, während du dich einseifst. Ein Duschkopf mit Wassersparfunktion bringt Extraersparnis, da zum Wasserstrahl Luft gemischt wird und weniger Wasser durchläuft.

4. Waschmaschine und Geschirrspüler

Bei Geräten, die Wasser benötigen, solltest du so oft es geht ein Sparprogramm nutzen. Für Wäsche, die nicht so schmutzig ist, reicht das Schnellprogramm der Waschmaschine vollkommen aus. Auch Geschirrspüler haben Kurzprogramme, wenn das Geschirr nur leicht verschmutzt ist. Schalte die Geräte nur an, wenn Sie voll sind. Bei der Neuanschaffung immer auf die höchste Energiesparklasse achten.

5. Fließend Wasser in der Küche

Vermeide fließendes Wasser in der Küche so oft es geht. Wasche Geschirr im Becken, Salat, Obst und Kartoffeln in einer Schüssel.

6. Der tropfende Wasserhahn

Tropfende Wasserhähne, undichte Leitungen oder Toilettenspülungen kosten dich bares Geld. Tausche kaputte Dichtungen aus und lass defekte Leitungen reparieren. Wenn du dir den Installateur sparen willst, sparst du an der falschen Stelle.

7. Getränke zubereiten

Heißes Wasser für Tee, Kaffee oder zum Kochen erhitzt du sicher im Wasserkocher. Achte darauf, immer nur die passende Menge Wasser zu erhitzen. Möchtest du beispielsweise zwei große Tassen Tee zubereiten, nimm doch gleich die Tasse als Messbecher. Wasser, das unnötig erhitzt wurde, kostet dich zusätzlich Strom.

8. Konsum einschränken

Am einfachsten ist es natürlich, den direkten Wasserverbrauch zu reduzieren. Denke aber beim Einkaufen daran, dass die Herstellung und Verarbeitung vieler Lebensmittel, Verpackungen und Konsumgüter unglaubliche Mengen an Trinkwasser verschwendet. Beispielsweise verbraucht eine Jeans bis zu 8000 Liter Wasser. Hier immer die richtige Entscheidung zu treffen ist schwer, es gilt aber: Weniger Konsum = Weniger Wasserverbrauch.

WASSER SPAREN IM GARTEN

9. Regenwasser nutzen

Umsonst scheint nur die Sonne, und fällt der Regen. Besorge dir mindestens eine Regentonne um das kostenlose Nass einzufangen. Regenwasser eignet sich ideal zum Bewässern von Pflanzen und Rasen. Ein Fass mitten im Garten fängt einige Liter auf, effektiver ist es jedoch, das Fass an eine Dachrinne anzuschließen. Regentonnen müssen auch nicht hässlich aussehen, es gibt mittlerweile Tonnen, die sich als Baumstämme und Sonstiges tarnen. Zusätzlich gibt es auch Vorrichtungen, mit denen Regenwasser für die Toilettenspülung im Gartenhaus genutzt werden kann.

10. Regenwasser nutzen Deluxe

Wer etwas Geld übrig hat, kann sich eine Zisterne zulegen. Oberirdische Zisternen sind schnell installiert und fassen bis zu 3 Kubikmeter Wasser. Unterirdische Zisternen mit bis zu 5 Kubikmetern Fassungsvermögen sind zwar aufwändig zu installieren, halten das Regenwasser aber frisch und algenfrei.

11. Zur richtigen Tageszeit gießen

Pflanzen sollten nie zur Mittagszeit gegossen werden. Eine Menge Wasser verdunstet noch bevor es die Pflanze erreicht hat, ein weiterer Teil geht an der Pflanzenoberfläche verloren. Wenn du am frühen Morgen oder in den Abendstunden gießt, verhinderst du zudem das Pflanzen „verbrennen“ können.

12. Rasen nur bei Trockenheit gießen

Rasen braucht bei normaler Witterung kein zusätzliches Wasser. Nur bei länger anhaltender Trockenheit besteht die Gefahr, dass der Rasen austrocknet.

13. Boden lockern

Je lockerer der Gartenboden ist, desto besser und schneller erreicht das Wasser die Pflanzen. Ideal ist es also den Boden vor dem Gießen kurz durchzuhacken.

14. Pflanzen optimal bedecken

Bei dem so genanntem Mulchen wird der Boden mit Grasschnitt, Rinde oder Kompost bedeckt. Pflanzenwurzeln werden so bei Hitze kühl gehalten, der Boden verliert langsamer Feuchtigkeit und der Unkrautwuchs wird gebremst.

15. Kästen mit Wasserspeicher

Für Balkonpflanzen sind Kästen und Töpfe mit integriertem Wasserspeicher erhältlich. Dadurch müssen die Pflanzen nicht täglich gegossen werden, eine Anzeige übermittelt den Feuchtigkeitsgehalt.

Vereinbarung zur Sicherung der Wasserversorgung

Im Zuge einer interkommunalen Kooperation zwischen der Stadt Wiener Neustadt und der Nachbargemeinde Katzelsdorf wurde eine Vereinbarung zur Sicherung der Wasserversorgung abgeschlossen.

Wiener Neustadt, hier im Speziellen die Wiener Neustädter Stadtwerke und Kommunal Service GmbH (WNSKS), und Katzelsdorf kamen überein, sich zukünftig gegenseitig bei der Wasserversorgung beziehungsweise bei der Trinkwassernotversorgung und bei der Nutzung von Synergien zur gegenseitigen Optimierung ihrer Betriebe zu unterstützen.

Die Belieferung des jeweils eigenen Versorgungsbereiches hat im Falle von Not- und Extremfällen weiterhin Vorrang vor der Zurverfügungstellung an den Kooperationspartner, allerdings soll bei auftretenden Versorgungsproblemen soweit als möglich eine gemeinsame Lösung angestrebt werden.

Zu den Maßnahmenleistungen zählen unter anderem:

- Die gegenseitige Materialbeistellung und Unterstützung bei spontanen Rohrgebrechen.
- Die Abstimmung und gegenseitige Unterstützung im technischen Bereich.
- Die Abstimmung bei grundsätzlichen wasserversorgungstechnischen Fragestellungen.
- Die Abstimmung gemeinsamer Maßnahmen zum Schutz der Grundwasservorkommen.

Für die interkommunale Zusammenarbeit wird grundsätzlich keine gegenseitige Personalkostenverrechnung angestellt. Jeder Vertragspartner trägt die in seinem Bereich anfallenden Personalkosten selbst.

„Wir beweisen mit dieser Zusammenarbeit, dass ‚Stadt und Land mitanand' nicht nur ein Schlagwort für Sonntagsreden ist, sondern in allen Bereichen gelebt wird. Eine interkommunale Kooperation wie diese zeigt überdies auch, wie Verwaltungsreform funktionieren kann und muss - nämlich mit ganz konkreten Schritten und Projekten, die den Verwaltungsebenen sowie Bürgerinnen und Bürgern gleichermaßen große Vorteile bringen. Gerade das Thema ‚Wasserversorgung' ist da eines, mit dem seitens der Politik sehr behutsam umgegangen werden muss. Wir bedanken uns bei allen Beteiligten, die zum Gelingen dieser Kooperation beitragen", erklärten Bürgermeister Mag. Klaus Schneeberger und Katzelsdorfs Bürgermeister Michael Nistl.

Mag. Peter Eckhart, MA (Geschäftsführer WNSKS), Bürgermeister Mag. Klaus Schneeberger und Katzelsdorfs Bürgermeister Michael Nistl beim Vertragsabschluss zur Sicherung der Wasserversorgung *Foto: Weller*

Termine des Bausachverständigen

Zwecks längerfristiger Planung durch die Bauwerber wurden mit dem Bausachverständigen Ing. Johann Tomasin die Bauverhandlungs- bzw. Besprechungstermine der kommenden Monate fixiert.

Wir laden die Bauwerber ein, Planentwürfe möglichst frühzeitig zur Vorprüfung einzureichen.

Donnerstag, 19. Juli 2018
Donnerstag, 23. Aug. 2018
Donnerstag, 20. Sept. 2018
Donnerstag, 11. Okt. 2018
Donnerstag, 22. Nov. 2018
Donnerstag, 13. Dez. 2018

Wir bitten um Kontaktaufnahme mit dem Bauamt vor der Umsetzung von baulichen Maßnahmen, zur Abklärung der erforderlichen gesetzlichen Vorgaben (Bauanzeige, Baubewilligung, Meldepflicht, melde- und bewilligungsfreie Vorhaben, wasserrechtliche Bewilligung etc.).

Das Bauamt

fv fuchs-vermietung office@fuchs-vermietung.at
garagen hallen abstellplätze
container freiflächen proberäume
fuchs
group
hausbetreuungstätigkeiten
beaufsichtigung von liegenschaften
weiterleitung von tätigkeiten an gewerbebetriebe
0676/3156357
www.fuchs-vermietung.at
fh fuchs-homeservice homeservice@aon.at

Aus der Gemeindestube

Öffentliche Beschlüsse bei der 2. Gemeinderatssitzung vom 20.03.2018

Öffentliche Tagesordnung:

1. Angelobung eines neuen Gemeinderatsmitgliedes
2. Genehmigung des Protokolls der 4. Gemeinderatssitzung vom 13.12.2016
3. Vorlage des Prüfberichtes über die Gebarungsprüfung vom 08.03.2018
4. Beschlussfassung über die außer- und überplanmäßigen Ausgaben für das Jahr 2017
5. Beschlussfassung über die Genehmigung des Rechnungsabschlusses der Gemeinde Katzelsdorf für das Jahr 2017
6. Beschlussfassung über die Genehmigung des Rechnungsabschlusses 2017 des Vereines zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Katzelsdorf & Co KG
7. Vorlage des Prüfberichtes über die Pflichtprüfung der Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Katzelsdorf & Co KG für das Jahr 2016
8. Beschlussfassung über die Vergabe der Leistung bezüglich Pflichtprüfung des Jahresabschlusses 2017 der „Verein zur Förderung der Infrastruktur der Gemeinde Katzelsdorf & Co KG“
9. Vorlage des Energieberichts 2017
10. Beschlussfassung über die Vergabe von Arbeiten und Leistungen betreffend die Instandhaltungsmaßnahmen beim Straßenbau
11. Beschlussfassung über die Vergabe der Förderung für den Jugendbetrieb des SC Katzelsdorf für das 2. HJ 2017
12. Beschlussfassung über die Vergabe einer Förderung für die FF-Eichbüchl betreffend die Anschaffung einer Wärmebildkamera
13. Beschlussfassung über die Vergabe von Förderungen für diverse Vereine

Lärmschutzwand S4:

Konstruktives Arbeitsg

Die von den Anwohnern der Sägewerksiedlung gewünschte Lärmschutzwand an der S4 war Thema bei einem hochkarätig besetzten Arbeitsgespräch zwischen Gemeindevertretern und der ASFINAG.

Foto: Harald Wrede

Von links: GF DI Andreas Fromm, MBA, (ASFINAG), GR Christian Huber BA MA, Bgm. Michael Nistl, GR Gabriele Schüler, ASFINAG-Vorstandsdirektor Dr. Klaus Schierhackl, Abg. z. NR Bgm. Hans Rädler

Barrierefreiheit nun auch beim Postpartnereingang im Schloss!

Täglich passieren an die hundert Personen den Eingang zum Postpartnerbüro, welches auch als Kartenverkaufsbüro dient. Kunden, beladen mit Paketen, mit Kinderwägen, mit Rollstühle unterwegs und auch für unsere Senioren mit dem Rollator, war die alte Tür schwer zu öffnen und durch Beschädigungen in die Jahre gekommen. Jetzt wurde eine neue barrierefreie Schiebeglastür installiert und die Freude bei den Kunden und dem Postpartnerteam ist groß.

„Es wurde nun eine optimale Lösung für alle Kunden geschaffen, barrierefrei und absolut kundenfreundlich“ zeigt sich Bürgermeister Michael Nistl erfreut.

espräch mit ASFINAG

Bürgermeister Michael Nistl erläuterte zunächst die gegenwärtige Situation und die durch steigendes Verkehrsaufkommen größer werdende Lärmbelastung für die Bewohner der Sägewerksiedlung. Abg.z.NR Hans Rädler, der ebenfalls am Gespräch teilnahm, befürchtet, dass durch geplante Umfahrungsmaßnahmen sowohl Verkehr als auch damit verbunden die Lärmbelastung weiter ansteigen.

Eine Lärmschutzwand an der S4 könnte Abhilfe schaffen.

ASFINAG Vorstand Dr. Klaus Schierhackl und Managing Direktor Dipl. Ing. Andreas Fromm sicherten zu, das Katzelsdorfer Anliegen nochmals eingehend zu untersuchen.

Bei einem Vor-Ort-Termin soll gemeinsam mit einem Lärmplaner der ASFINAG eine mögliche Lösung erarbeitet werden.

Kostenlose Rechtsberatung

Die Gemeinde Katzelsdorf bietet Ihnen eine kostenlose Rechtsberatung an. Die Rechtsanwaltskanzlei **Mag. Michael Luszczak** sowie Notar **Mag. Michael Platzer** werden für Ihre Rechtsfragen Rede und Antwort stehen.

Herr Mag. Michael Luszczak steht Ihnen jeden 3. Dienstag im Monat, Herr Mag. Michael Platzer jeden 2. Dienstag im Monat am Gemeindeamt Katzelsdorf zur Verfügung. Bei Inanspruchnahme einer kostenlosen Rechtsberatung muss ein Termin mit der Gemeinde Katzelsdorf unter 02622/78200 vereinbart werden.

Firmenpräsentation

von Vizebgm. Mag. Stephan Ernst

In unserer Serie „Katzelsdorfer Betriebe“ stellen wir zwei weitere Katzelsdorfer Unternehmen vor:

Firma: ZENCON PLANUNG MANAGEMENT IMMOBILIEN GMBH

Adresse: Kellerstraße 12
Telefon: 02622 / 78373, Mobil: 0664 / 738 96 154
Ansprechperson: Ing. René Mayerhofer B.A.
e-mail: office@zencon.at
web: www.zencon.at

In Katzelsdorf ansässig seit: 2010

Beschäftigte am Standort: 10

Angebotene Leistungen des Unternehmens:

- Technische Planung für Gebäudeausrüstung (Heizung, Lüftung, Sanitär, Klima, Elektro, Mess-/ Steuer-/Regeltechnik, Fachbauaufsicht)
- Immobilienentwicklung
- Forschung und Entwicklung - Realisierung von Ideen (Zenbox - modulare Räume)

Firma: MOBILER FRISEUR STEINER HANNES

Adresse: Hauptstraße 73b/7
Telefon: 0660 / 55 880 82
Ansprechperson: Hannes Steiner

In Katzelsdorf ansässig seit: 2009

Beschäftigte am Standort: 1

Angebotene Leistungen des Unternehmens:

- Sich dort verwöhnen lassen, wo man sich am wohlsten fühlt
- An keine Geschäftszeiten gebunden
- Waschen
- Schneiden
- Föhnfrisuren
- Steckfrisuren
- Färben, Tönen, Strähnen
- Olaplex Pflegebehandlung

Eine Genusswanderung in 11.963 Schritten

Erstmalig luden am 26. Mai die Weinbaubetriebe der Familien Schadl, Döller, Brix und Böhm, sowie die Damen der „Kaffeemühle“ und das „Kupfer-Dachl“ der Familie Görg gemeinsam zur Katzelsdorfer Genusswanderung ein. Bei Kaiserwetter konnten über 50 TeilnehmerInnen aus Mürzzuschlag, Kirchschlag, Katzelsdorf, Lichtenwörth, Zillingdorf und Wien begrüßt werden.

11.963 Schritte, mit perfekt inszenierter kulinarischer Vielfalt und die Erkundung der zwischen Berg und Leithaauen eingebetteten, idyllischen Landschaft waren ein wahrlicher Genuss und gleichzeitig ein Versprechen für 2019. Ein herzliches Dankeschön an das großartige Engagement der Betriebe!

Infos zur Musikschule Katzelsdorf

berl, BK Lanzenkirchen betreut. Von Seite der Volksschulen waren Ulrike Fröstl (LA) und Dipl.Päd.VOL Doris Moser-Zenz verantwortlich.

Konzert der Jugend

Ein musikalisch einzigartiges Ereignis fand am 6. Mai 2018 in Lanzenkirchen statt. Im voll besetzten Gemeindesaal traten alle Nachwuchsorchester der Musikschule Katzelsdorf-Lanzenkirchen auf.

Zu hören und zu sehen waren die Bläserklasse der VS Lanzenkirchen, die Blästerklasse Katzelsdorf, die Red Eagles und die Wildcats.

Zu Beginn starteten die beiden Bläserklassen, zunächst jede einzeln, die Bläserklasse Lanzenkirchen in ihren neuen T-Shirts, und dann natürlich mit einem gemeinsamen Stück den „Mickey Mouse March". Musikalisch wurden die beiden Orchester von Stefan Thurner, BK Katzelsdorf und Andreas Schö-

Die Red Eagles unter Stefan Thurner begeisterten das Publikum mit ihrem großartigen Programm.

Zum Abschluss waren die Wildcats, die von Andreas Schöberl dirigiert wurden, an der Reihe. Diese konnten ihr Programm für die geplante Konzertreise nach Sneek (NL) präsentieren.

Das Publikum, darunter die beiden Bürgermeister der Gemeinden Katzelsdorf und Lanzenkirchen, Michael Nistl und Bernhard Karnthaler, waren von den Darbietungen schwer begeistert.

Herzlichen Dank an alle Konzertbesucher für die Spenden, die für die Reise nach Holland verwendet wurden.

Josef Vocitko

At The Watergate – Sneek wir waren dabei

Vom 8. bis 11. Mai 2018 fand in Sneek (NL) das Europäische Jugendmusikfestival statt. Die Musikschule Katzelsdorf-Lanzenkirchen war mit den Wildcats unter der Leitung von Andreas Schöberl mit dabei.

Mit dem Flugzeug ging es zunächst nach Amsterdam von da aus fuhren wir mit einem Bus weiter nach Sneek.

In Sneek waren wir in einer Schule mit vielen anderen Nationen untergebracht. Es gab insgesamt 6.000 teilnehmende MusikerInnen aus allen Ländern Europas.

Wir durften 3 Konzerte, zwei davon in Sneek und eines in Ijlst spielen. Das erste Konzert fand vor der Kerkhof Nord neben der großartigen Musikschule statt. Danach ging es mit dem Bus nach Ijlst, einer kleinen Stadt 5 Kilometer vor Sneek. Vor dem Museum Nooitgedacht spielten wir unser zweites Konzert. Leider war das Wetter nicht besonders und wir mussten wegen des Regens das Konzert abbrechen. Dafür war dann das Konzert im Theater von Sneek um so schöner.

Bei der Eröffnung des Festivals spielten alle 6.000 Teilnehmer die Europahymne auf den mitgebrachten Kazoo's (ein sehr quäkend klingendes Instrument).

Am letzten Tag gab es noch eine riesen Abschiedsparty für alle teilnehmenden Orchester.

Nach einem Kurzbesuch in Amsterdam ging es mit dem Flugzeug wieder nach Hause.

Danke an alle, die als Aufsichtspersonen mit waren und allen MusikerInnen für ihr diszipliniertes Verhalten. Es war eine großartige Reise.

Ein Gemeinschaftsprojekt der Musikschule Katzelsdorf mit der Franz Schubert Regionalmusikschule Pitten:

Rauschendes Vampirfest in der Villa Spooky!

Am 21. und 22. April 2018 tanzten und sangen 90 Vampire, Hexen, Geister und kleine Fledermäuse durch den Gemeindesaal von Bad Erlach und Lanzenkirchen, begleitet vom 30-köpfigen Gitarrenensemble unter der Leitung von FL Andrea und FL Peter Preiss, sowie FL Richard Haasz.

Mit dabei auch der Musikschulkooperationschor unter der Leitung von FL Katharina Rosenberger. Das musikschulübergreifende Projekt „Vampirfest in der Villa Spooky" wurde zwei Mal vor vollem Saal gezeigt, LehrerInnen und Eltern waren von der Show begeistert.

Auch am 4. Mai 2018 beim Tag der Musikschulen gab es im Schloss Katzelsdorf eine Kurzversion.

Die Musikschule Katzelsdorf-Lanzenkirchen und die Franz Schubert Regional Musikschule brachten ein großes, musikschulübergreifendes Projekt auf die Bühnen von Bad Erlach, Lanzenkirchen und Katzelsdorf. Das Fach „Tanz & Theater" wird in Pitten und Lanzenkirchen von Tanzpäd. Andrea Schottleitner unterrichtet.

Dieses musikschulübergreifende Projekt ist ein Beweis dafür, wie vielfältig die NÖ Musikschulen sind, wo Elementare Grundausbildung, Tanz, Musik und Schauspiel vereint werden.

Best Of Musicschool

Unter diesem Motto gaben SchülerInnen, die beim Wettbewerb *Prima la musica* erste Preise gewonnen haben, und SchülerInnen, die in diesem Schuljahr ihre Übertritts-Prüfungen bestanden haben, ihr Bestes. Am Beginn stand das Stück „Fiddle Kids Rag", dargebracht vom Violinenensemble, zum letzten Mal geleitet von Mag. Magda Sammer, unter Mitwirkung der neuen Geigenlehrerin Barbara Oberascher.

Monique Breitsching, die im Juni das goldene Leistungsabzeichen bestand, spielte ein Stück aus ihrem Prüfungsprogramm. Im Duett waren Julia Habicher am Saxofon und Katharina Ryvola am Klavier zu hören. Ein besonderes Gustostückerl aus „3 Tänze" von D. Schostakowitsch, spielte Annika Töpler am Klavier. Maximilian Graf war mit dem Stück „Cirle Dance", begleitet von Mag. Hemma Tupy am Klavier zu hören. Beide waren Teilnehmer bei P*rima la musica*. Mit dem Stück „Probleme die ich vorher niemals hatte" von Bodo Wartke, gab Simon Fröstl, der sich selbst am Klavier begleitete, sein Debüt als Musikkabarettist.

Weiters wirkten das Schlagzeugensemble, Gitarrenorchester, Hornensemble und die Fagottklasse unter Rudolf Pitnauer mit.

Ich bin stolz auf die Leistungen der SchülerInnen und LehrerInnen und kann nur jedem empfehlen, Veranstaltungen der Musikschule zu besuchen - es lohnt sich.

Dir. Josef Vocitko

ortner4DANCE & Kulturreif beim Straßenkunstfestival in Wiener Neustadt:

Supercalifragilistic...

Mitreißender Höhepunkt des Auftritts von ortner4DANCE beim Wiener Neustädter Straßenkunstfestival:

Mit diesem bekannten Song aus dem Musical Mary Poppins begeisterten die jungen Tänzerinnen und Tänzer der Katzelsdorfer Ballettschule das Publikum. Gemeinsam mit der Musicalschmiede „Kulturreif" vertrat ortner4DANCE die regionale Kulturszene bei diesem Spektakel. Der Bogen der Darbietungen spannte sich vom klassischen Ballett mit dem Blumenwalzer über Musical Highlights wie Acts bis hin zum Lady Gaga Hit „Applause". Die 35 Tänzerinnen und Tänzer sowie die 15 Musicaldarsteller präsentierten sich von ihrer besten Seite und rissen das Publikum zu Beifallstürmen hin.

Einfach: Supercalifragilisticexpialidocious!

Sumi-Erima-Kidscup der Volksschüler:

Fünfter bei den Regionalspielen

Die Volksschule Katzelsdorf legte in diesem Jahr im Rahmen der Schulqualität in einigen Klassen besonderen Wert auf Gesundheit und Bewegung.

Im Rahmen dessen nahmen einige Burschen aus den beiden 4. Klassen beim *Sumsi Erima Kidsfußballcup* teil. Am 24.4.2018 fanden in Felixdorf die Bezirksspiele statt. Die Kinder trainierten fleißig und fieberten dem Tag schon entgegen. Mit Fleiß, Freude, Teamgeist und Dank des taktischen Geschicks des Trainers Herrn Panis und seines Coaches Herrn Haiden standen die 10 tatsächlich im Finale und kamen durch das Erlangen des 2. Platzes eine Runde weiter.

Nun freuten sie sich auf die Regionalspiele, die am 24.5.2018 in der SportMS Wiener Neustadt stattfanden. 12 Mannschaften darunter die VS Katzelsdorf hatten sich für das Regionalspiel des *Sumsi-Erima-Fußballkidscup 2018* in der SportMS Wiener Neustadt qualifiziert. Nach zwei Siegen, zwei knappen Niederlagen und einem Unentschieden spielten die Fußballer nach den Gruppenspielen um Platz 5. Mit einem souveränen Sieg gegen Ebergassing mit 3:1 sicherten sie sich den 5. Rang.

Insgesamt schoss die Mannschaft bei diesem Turnier 14 Tore, aber nicht nur die Fußballer waren an diesem Tag großartig, sondern auch die Fans. Beide 4. Klassen bastelten Fahnen und Plakate und feuerten mit tollen Sprüchen lautstark ihre Mannschaft an: *"Von Norden, Süden, Osten, Westen - wir in Katzelsdorf sind die Besten!"*

Im Lehrplan der Volksschule ist Gesundheitserziehung als eines von mehreren Unterrichtsprinzipien verankert.

Neben dem Gegenstand Bewegung und Sport bietet vor allem der Sachunterricht viele Möglichkeiten, den Schülerinnen und Schülern Einblicke in eine gesunde Lebensweise zu zeigen.

Die zweiten Klassen legten im heurigen Schuljahr den Schwerpunkt auf gesunde Ernährung. Besonders wichtig war uns Lehrerinnen dabei, dass die Kinder die Erfahrung machen konnten, selbst dafür verantwortlich zu sein.

Im Schulgarten wurde die Erdäpfelpyramide aus dem Winterschlaf geholt und neu bepflanzt. Radieschen, Karotten und Kräuter fanden ihren Platz in Pflanzkästen und machen die Jause schmackhaft und schön anzusehen.

Wie einfach es eigentlich ist, gesundes, köstliches Brot selbst zu backen, erfuhren wir von der Seminarbäuerin Christiane Eisinger. Unter ihrer Anleitung wurden von den Kindern selbst Vollkornweckerl hergestellt. Dieses eigenhändig zubereitete und geknetete Backwerk schmeckte natürlich besonders gut.

Ein Höhepunkt dieses Projektes war, dass die Schülerinnen und Schüler am Hochegghof den Weg der Milch „Vom grünen Futter zur gelben Butter" kennen lernten. Wie viel Arbeit es erfordert, bis ein Stück Butter vor einem liegt! Die Kühe wollen gefüttert, gemolken und betreut werden. Wenn man die Butter dann noch selbst schüttelt und aufs Brot streicht – was will man mehr – nach harter Arbeit schmeckt es einfach köstlich!

In der letzten Schulwoche werden wir noch die Erdäpfel ernten und verkosten. Man darf sehr darauf gespannt sein, wie sie schmecken.

VL Karin Samm

INFO aus der NNÖMS Lanzenkirchen

Sieger bei NÖ Medienwettbewerb

Am 27.04.2018 fand die Preisverleihung des NÖ Medienwettbewerbs „Flash NÖ Media 2018 – Fakten, Werbung und Fiktion“ statt. Die Klassen 2a und 3a, die an diesem Wettbewerb teilgenommen hatten, waren zu dieser Preisverleihung nach St. Pölten eingeladen.

Mit beiden Projekten, jeweils bestehend aus einem Video- und einem Audiobeitrag, sowie einem Printmedium, gingen die Schülerinnen und Schüler in der entsprechenden Alterskategorie im Bereich „Werbung“ niederösterreichweit als Sieger hervor. Die Jugendlichen hatten äußerst motiviert, aktiv und fleißig auch außerhalb des Unterrichts gemeinsam mit Frau Rodler und Frau Michlfeit an den erfolgreichen Beiträgen für die Projekte gearbeitet.

Gymnasium forscht in Kroatien

Gemäß dem naturwissenschaftlichen Schwerpunkt des Oberstufen Realgymnasiums am Klemens Maria Hofbauer Gymnasiums war der heurige Höhepunkt der 6. Klasse die Meeresbiologiewoche in Kroatien.

So besuchten die ORG Schülerinnen und Schüler der sechsten Klasse und ihre Klassenvorständin Mag. Cornelia Dorigoni die Meeresschule in Pula unter der Leitung von Mag. Eva Schermann. Nach einer Schnorchel-Einführung (Bild rechts oben) ging es schon bald in eine nahegelegene Grotte, worin man Lebewesen schnorchelnd beobachten kann, die normalerweise in größerer Tiefe vorkommen.

Auch ein Plankton-Tag stand am Programm, an dem ein Plankton-Netz durch die Bucht gezogen wurde und die Probe anschließend unter dem Stereomikroskop beobachtet und charakterisiert wurde. Weiters wurde ein bestimmter Küstenabschnitt wissenschaftlich kartographiert und die Tiere in Spritzwasserbecken untersucht. Abgeschlossen wurde die Meeresschule mit der Aufgabe, verschiedene Tiere in der Bucht zu finden und „raufzuschnorcheln“. Diese wurden dann in ein Aquarium gesetzt um sie besser studieren zu können, all diese Eindrücke wurden dann in Kurzreferaten festgehalten.

Neben der Meeresbiologie kam auch die Kultur nicht zu kurz und die Reisegruppe besuchte die Gartenanlagen des Schloss Miramare bei Triest, die gut erhaltene Arena in Pula, die Altstadt von Rovinj, Titos Insel Brijuni, das Aquarium in Pula und die Höhlen von Postojna. Alles in allem war es eine äußerst lehrreiche Woche die den Schülern vor Allem das praktische Arbeiten und die Schönheiten des Meeres näherbrachte.

Musikfest am Gymnasium

Gemäß langjähriger Tradition fand im Mai im Festsaal des Klemens Maria Hofbauer Gymnasiums, das mit großer Spannung erwartete Musikfest statt. Jedes Jahr zeigen die jungen Talente was in ihnen steckt.

Heuer vermochten Schülerinnen und Schüler durch Gesang, Tanz und virtuose Beherrschung ihrer Instrumente sowohl solo, als auch im Ensemble das zahlreich erschienene Publikum zu verzaubern. Unter den Darbietungen präsentierten insbesondere auch die SchülerInnen der Musikschwerpunktklassen eindrucksvoll ihr Können.

Der Katzelsdorfer Claus Richtar zeigte sich von seiner Musikklasse beeindruckt, die in verschiedenen Konstellationen auf der Bühne stand, ebenso brachte der Musiker sogar die 1.Klasse mit Biologieschwerpunkt zum grooven. Die Musik-Professoren zeigten sich mit den dargebotenen Leistungen und dem abwechslungsreichen Programm sehr zufrieden.

Marschmusikwertung und die größte Marschschnecke der Welt!

Die Jugendblasmusik Katzelsdorf nahm auch heuer wieder bei der Marschmusikwertung teil. Der Musikverein Lyra, aus Wiener Neudorf, richtete ihm Rahmen ihrer 110-Jahr-Feier die heurige Marschmusikwertung aus. Die Jugendblasmusik trat in der Stufe C an und wurde mit erfreulichen 74 Punkten von 80 zu erreichenden, bewertet. Auszuführende Disziplinen waren zum Beispiel das Stehenbleiben bei klingendem Spiel, das Abfallen oder eine zu marschierende Linkskurve.

Ein weiteres Highlight an diesem Abend war der Weltrekordversuch. Alle Blasmusiken die an der Marschmusikwertung teilnahmen, formatierten sich gemeinsam zu einer riesigen Marschschnecke. Insgesamt 800 Musiker marschierten über 30 Minuten in die Formation der Schnecke und wieder hinaus und brachen den Weltrekord. Die Jugendblasmusik ist stolz, Teil der Weltmeister zu sein!

Lebenserfahr

Gespräche mit u

Heutiger Gesprächspartner ist Herr ***Josef Schöberl, geb. 21.3.1942***

Sind Sie in Katzelsdorf geboren oder wie schon so viele auch zugezogen?

Ich bin hier geboren, aber es hat viele Zwischenstationen gegeben, bis ich wieder endgültig hier gelandet bin!

Also bitte von vorne, wie war das genau?

Aufgewachsen bin ich bei meiner Großmutter, die eine Trafik hatte. Diese gibt es ja heute noch. Später war auch eine Konsumfiliale dort. Das Feinkostgeschäft Schöberl ist vielen heute noch ein Begriff, dort ist eine Billa-Filiale entstanden.

Bis zu meinem 12. Lebensjahr war ich bei meiner Oma. Mein Vater ist dann mit mir in die Farkas-Villa beim Bahnhof umgesiedelt. Wir wohnten im hinteren Trakt. Er war gelernter Bäcker, später in einer Gärtnerei beschäftigt, die auch Sportanlagen errichtete. Auch beim Sportplatz in Katzelsdorf war er beim Bau dabei.

Wie ging es dann weiter?

Ich begann eine Bäckerlehre in Sieggraben, wo ich auch wohnte. Mit der Gesellenprüfung schloss ich dann ab und begann in Katzelsdorf beim Bäcker Schuh. Auch beim Kaufhaus Graf habe ich als Bäcker gearbeitet.

Durch gesundheitliche Probleme habe ich dann aber diesen Beruf aufgegeben. Ich dachte mir, Arbeit im Freien ist besser für mich und ich war im Tiefbau beschäftigt. Bei der Firma Uhl, aber auch in Deutschland habe ich gearbeitet.

Wie kamen Sie an die jetzige Adresse am Kapellauweg?

Schon im Jahr 1964 wurde der Baugrund gekauft. Ich habe dann gemeinsam mit meiner Frau langsam, je nach unseren Möglichkeiten, mit dem Hausbau begonnen.

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe der Gemeindenachrichten ist

Montag, der 3. September 2018

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Beiträgen und Inseratswünschen an **das Gemeindeamt Katzelsdorf, Telefon 02622/78200.** Homepage: www.katzelsdorf.gv.at, e-mail: gemeinde@katzelsdorf.gv.at

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Katzelsdorf a. d. Leitha, 2801 Katzelsdorf, Redaktionelle Bearbeitung und grafische Gestaltung: **Hans Tomsich** (hans.tomsich@gmail.com), für den Inhalt verantwortlich: **Bgm. Hannelore Handler-Woltran**, Gemeindeamt.

Inhalt: Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Katzelsdorf und kulturelle sowie wirtschaftliche Nachrichten aus dem Leben der Gemeinde. Ressort Foto: **Ing. Paul Draxler**

Herstellung: **„agensketterl"**, 2540 Bad Vöslau, Druckhausstraße 1. „agensketterl" ist eine Marke der Print Alliance HAV GmbH

Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in den Texten in dieser Gemeindezeitung der Einfachheit halber nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen.

ungen - Lebensweisheiten

nseren ältesten KatzelsdorferInnen

Josef Schöberl

Die Beschäftigung im Tiefbau war also nicht der endgültige berufliche Schritt?

Nein, ich ließ mich umschulen auf Schwachstromtechniker, das war 1971-1973, war dann bei der Firma ESAB in der Reparaturwerkstätte für Schweißgeräte beschäftigt.

In Wien, genauer im 15. Bezirk, wurde ich danach Hausmeister, wo ich dann auch über 25 Jahre blieb. Ich habe dabei viel erlebt, ich könnte Bücher über meine Erlebnisse schreiben.

Die Lage unserer Dienstwohnung war sehr gut. Wir hatten nicht weit nach Schönbrunn, die U4 war in der Nähe. Die Verkehrsverbindungen daher sehr gut.

Unser Freunde und Verwandten waren aber in Katzelsdorf, und so bauten wir fleißig an unserem Haus weiter.

Wann gingen Sie in Pension?

Nach 25 Jahren als Hausmeister in einem Wiener Gemeindebau ging ich dann in Pension. Endlich war unser Katzelsdorfer Haus wieder unsere Heimat.

Welche Hobbies hatten Sie, die Freizeit war ja durch Beruf in Wien und Hausbau in Katzelsdorf nicht sehr üppig?

Ich war im Sportverein tätig, spielte selbst in der Reserve mit. Auch bei der Feuerwehr Katzelsdorf war ich dabei.

Haben Sie Familie?

Wir haben eine Tochter, sie ist Optikerin in Neusiedl, und einen Enkelsohn!

Was hat sich eigentlich gegenüber früher Ihrer Meinung nach geändert?

Mir fällt auf, dass es früher mehr Gemeinschaftsgeist, mehr gegenseitige Hilfe gab. Bei meinem Hausbau waren z.B. bis zu zwölf Personen, die mitgeholfen haben. Auch bei den verschiedenen Vereinen gab es viele Menschen, die gerne freiwillig und ohne Bezahlung mithalfen. Heute schaut jeder auf seinen Vorteil, damit wird es für die verschiedenen Organisationen schwieriger.

Vielen Dank für das Gespräch!

GR Werner Preninger

GNAM
Elektrotechnische Anlagen GmbH

- Elektroinstallation
- Elektromechanik
- Industrieelektronik
- Erneuerbare Energie

TECHNIK VERBINDET

Tel. 02622 78771
Fax 02622 78772
www.gnam.at
gnam@katzelsdorf.at
2801 Katzelsdorf
Hauptstrasse 25

Aus der Pfarre

Bitttage zu Christi Himmelfahrt

Die Bitttage vor dem Fest Christi Himmelfahrt gehen auf eine Anordnung des Bischofs Mamertus von Lyon im Jahr 469 zurück, wegen Erdbeben und Missernten an den drei Tagen vor Christi Himmelfahrt mit Fasten verbundene Bußprozessionen zu halten. Um 800 wurden diese drei Bitttage auch von Rom eingeführt, allerdings ohne das vorgeschriebene Fasten.

An diesen Bitttagen betet die Kirche für mannigfache menschliche Anliegen, besonders für die Früchte der Erde und für das menschliche Schaffen.

Auch heuer gab es wieder den Bitttag der Bauern, Weinbauern und Jäger in unserer Pfarre. Leider hatte der Wettergott wenig Einsehen mit uns, denn es regnete und wir waren gezwungen, die Messfeier in die Dorfkirche zu verlegen und den Flursegen entfallen zu lassen. Der Kirchenchor unterstützte die Feier, bei der sehr viele Messbesucher anwesend waren. Bei der anschließenden Agape im Pfarrhof labten sich die zahlreichen Besucher an den Köstlichkeiten der Bauern, Weinbauern und Jäger.

Wir beteten, dass Gott SEINE segnende Hand schützend über Wald und Flur halte, damit die Bauern im Herbst die Früchte ihrer Arbeit ernten können.

Ingrid Pöltl

Kirtag

Wir sind auch heuer wieder mit unserem Pfarrstand beim Kirtag vertreten und werden den Kirtagsgästen ein Spezialbier, ausgesuchte Weine und die beliebten Kartoffelspiralen anbieten. Am Sonntag wird es auch wieder Kaffee und Kuchen geben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Danke an D´lustigen Frohsdorfersiedler

Der Kultur- Verschönerungs- und Unterstützungsverein „D´lustigen Frohsdorfersiedler" spendete aus dem Reinerlös der jährlich stattfindenden Veranstaltungen 500 Euro für die Anschaffung eines neuen Spielgerätes am Spielplatz in der Frohsdorfer Siedlung.

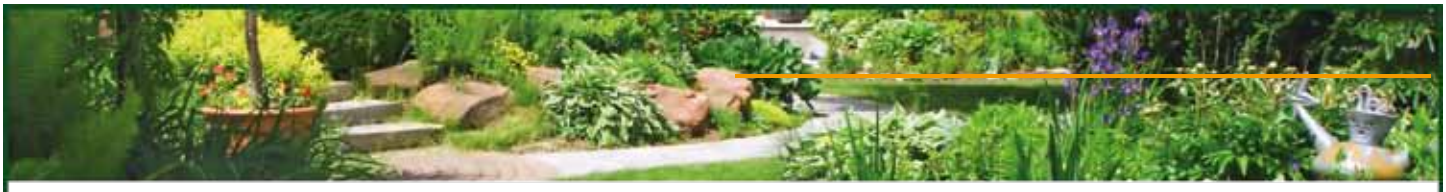
Herzlichen Dank dafür!

30.Juni 10 bis 12 Uhr	**Tennisschnuppern für Kinder im Alter von 5-7 Jahren Treffpunkt:** Tennisplatz Katzelsdorf, **Anmeldung:** bis Mittwoch, 27.6. auf der Gemeinde (02622/78200), **Veranstalter:** TC Katzelsdorf
5 Juli ab 15 Uhr	**Basteln mit Papier - Treffpunkt:** Bücherei Katzelsdorf, **Anmeldung:** bis 3. Juli am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** Bücherei Katzelsdorf
11. Juli 15 bis 17.30 h	**Zauber der Düfte - Leben mit ätherischen Ölen - Treffpunkt:** Gemeindeamt, **Anmeldung:** bis 3. Juli bei Mag. Petra Fürpass (0680/110 9291), **Veranstalter:** Mag. Petra Fürpass
12. Juli 14 bis 18 Uhr	**Backen mit Bäcker Michael Kreutzer - Treffpunkt:** Familientreff (Hofgarten), **Kostenbeitrag:** pro Kind 4 € **Anmeldung:** bis 10. Juli am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** Michael Kreutzer
13. Juli ab 16 Uhr	**Instrumente bauen - Treffpunkt:** Probelokal der Blasmusik, **Anmeldung:** bis 10. Juli am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** Jugendblasmusik Katzelsdorf
14. Juli ab 14 Uhr	**Ein Nachmittag mit und bei der Freiwilligen Feuerwehr Eichbüchl - Teilnahme:** ab Kindergartenalter in Begleitung eines Erwachsenen , **Treffpunkt:** Feuerwehrhaus Eichbüchl, **Anmeldung:** bis 12. Juli am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl
16. und 17. Juli 10 bis 12 h*	**Rhythmus- und Trommeln KIDS 1 -** Trommle dich fit! Freu dich auf lustige Rhythmus- iund Trommelspiele mit und ohne Trommel und einfache Body Percussion-Choreographien. **Teilnahme:** 6 - 8 Jahre, **Teilnehmergebühr:** pro Kind 30 €, **Anmeldung**: bis 13. Juli am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** RhythmOne-Akademie Katzelsdorf, * Abschlusspräsentation
18. und 19. Juli 10 bis 12 h*	**Rhythmus- und Trommeln KIDS 2 -** Trommle dich fit! Freu dich auf lustige Rhythmus- iund Trommelspiele mit und ohne Trommel und einfache Body Percussion-Choreographien. **Teilnahme:** 8 - 10 Jahre, **Teilnehmergebühr:** pro Kind 30 €, **Anmeldung**: bis 13. Juli am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** RhythmOne-Akademie Katzelsdorf, * Abschlusspräsentation
20. Juli 10 bis 10.50 h	**Eltern-Kind-Trommeln 1 -** Trommeln, Spielen, Spaß und Action! Eine rhytmisch-musikalische Entdeckungsreise mit und ohne Trommel erwartet dich. **Teilnahme:** 4 - 5 Jahre, **Teilnehmergebühr:** keine, max. 10 Eltern-Kind-Paare. **Anmeldung**: bis 13. Juli am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** RhythmOne-Akademie Katzelsdorf
20. Juli 11 bis 11.50 h	**Eltern-Kind-Trommeln 2 -** Trommeln, Spielen, Spaß und Action! Eine rhytmisch-musikalische Entdeckungsreise mit und ohne Trommel erwartet dich. **Teilnahme:** 4 - 5 Jahre, **Teilnehmergebühr:** keine, max. 10 Eltern-Kind-Paare. **Anmeldung**: bis 13. Juli am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** RhythmOne-Akademie Katzelsdorf

Katzelsdorfer FerienSpiel 2018

Es ist wieder soweit!

23. Juli 14 bis 18 Uhr	**Kinderkochnachmittag - Treffpunkt:** Volksschule Katzelsdorf, **Teilnahme:** max. 15 Kinder ab 5 Jahre, **Anmeldung:** bis 19. Juli am Gemeindeamt (02622/78200),, **Veranstalter:** Tut Gut
28. Juli 14 bis 16 Uhr	**Ein Nachmittag mit und bei der Freiwilligen Feuerwehr Katzelsdorf - Teilnahme:** ab Kindergartenalter in Begleitung eines Erwachsenen**, Anmeldung:** bis 26. Juli am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** Freiwillige Feuerwehr Katzelsdorf
31. Juli 14 bis 16 Uhr	**Frisch und fruchtig im Sommer!, Treffpunkt:** Parkplatz Buchenwegschenke Schadl, **Teilnahme:** max. 25 Kinder 5 - 8 Jahre**, Anmeldung:** bis 30. Juli am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** Bäuerinnen Katzelsdorf
2. Aug. 15 bis 17 Uhr	**Abenteuer in der Zinnfigurenwelt - Teilnahme:** ab Kindergartenalter, **Treffpunkt:** Zinnfigurenwelt, **Anmeldung:** bis 31. Juli am Gemeindeamt (02622/ 78200), **Veranstalter:** Zinnfigurenwelt
4. Aug. 15 bis 18 Uhr	**Gundi & Lauri auf den Spuren des Hl. Franziskus - Treffpunkt:**: Pfarrkirche, **Anmeldung:** bis 1. August am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** Pfarre Katzelsdorf
9. Aug. 15 bis 17 Uhr	**Lesen unterm Kastanienbaum - Treffpunkt:** Bücherei Katzelsdorf, **Anmeldung:** bis 3. Juli am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** Bücherei Katzelsdorf
10. Aug. 15 bis 18 Uhr	**Amerikanische Westernpferde - Teilnahme:** 6 - 14 Jährige (ohne Begleitung eines Erwachsenen), **Treffpunkt:** Dainmasa Horses, Bahngasse 67, **Anmeldung:** bis 8. August am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** Dainmasa Horses
13. Aug. 14 bis 17 Uhr	**Erste Hilfe Kinderleicht - Treffpunkt:** Sitzungssaal der Gemeinde**, Kosten:** Freie Spende, **Anmeldung:** bis 11. August am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** Andres Lenz, Bezirksstelle Rotes Kreuz NÖ
14. Aug 15 Uhr	**Basteln mit Naturmaterialien und Selbstherstellen einer kleinen Kräuterjause - Treffpunkt:** Bahnstraße 30, Katzelsdorf, **Teilnahme:** max. 15 Kinder, **Kostenbeitrag :** pro Kind 5-10 €, **Anmeldung:** bis 12. Aug. am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** Carina Kohlert
18. Aug. ab 14 Uhr	**Kindergemeinderat - Treffpunkt:** Gemeindeamt**, Anmeldung:** bis 16. August am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** Bürgermeister Michael Nistl, JGR Marlies Haslehner, MA
22. Aug. 15.30 bis 18 Uhr	**Söwamochen mit den Weiberleit aus Katzelsdorf - Teilnahme:** Kinder von 6 - 10 Jahren, max. 15 Kinder, **Treffpunkt:** Gemeindesaal, **Kosten;** 4 €, **Anmeldung:** bis 21. Aug. am Gemeindeamt (02622/78200**), Veranstalter:** Weiberleit Katzelsdorf
23. Aug. 13 bis 16 Uhr	**Spaß in den Ferien mit dem Raiffeisenclub** - T-Shirts gestalten, Buttons kreieren, EURO Sicherheitsmerkmale kennenlernen, die Geschichte des Geldes hören - **Teilnahme:** Kinder im Alter von 8-12 Jahren, max. 20 Kinder, **Treffpunkt:** Bankstelle Katzelsdorf, **Anmeldung:** bis 4. August am Gemeineamt (02622/78200), **Veranstalter:** Raiffeisenregionalbank Wiener Neustadt, Bankstelle Katzelsdorf
24. Aug. 14 bis 16 Uhr	**Erste Tipps zum Mountainbike und Freestyle fahren. Spaß und Sicherheit am Bike. Beste Tipps von den Ruso Brüdern.** Eigenes Fahrrad mitbringen, **Treffpunkt:** Jugendtreff, **Kosten:** € 7,-, ein Sommerdrink gratis, **Anmeldung:** bis 22. August am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** John Herzog & Ruso Brüder.
29. Aug. 16.30 - 16 Uhr	**Schnuppern beim SC Katzelsdorf - Teilnahme:** bis 9 Jahre, **Treffpunkt:** Fußballplatz Katzelsdorf, **Anmeldung:** bis 28. August am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** SC Katzelsdorf
31. Aug. 16 bis 18 Uhr	**Ferienabschlussspiel mit Würstchen grillen - Treffpunkt:** Biotop, Am Anger, **Anmeldung:** bis 28. August am Gemeindeamt (02622/78200), **Veranstalter:** JVP Katzelsdorf



Garten & Grünraum design

vom GartenTraum zum GartenRaum

Ing. Arno Babka

Gewerbepark 7 / Top 4 + 5, 2801 Katzelsdorf, Tel.: 0650/727 00 73, office@gartengestaltung-babka.at

www.gartengestaltung-babka.at

Ihr Gärtnermeister Ing. Arno Babka

Wir stehen bereit für Ihren Garten, gönnen Sie ihm ein Verwöhnprogramm und genießen Sie einstweilen gemütlich den Frühlingsbeginn. Für ein unverbindliches Informationsgespräch rufen Sie mich bitte an: 0650 / 72 70 073

E-Carsharing ist eine optimale Alternative zum Zweitauto

Wer nur gelegentlich den Wunsch und den Bedarf nach einem Zweitauto hat, ist mit dem Angebot der Gemeinde mit dem E-Car-Sharing gut beraten.

Dazu braucht man lediglich am Gemeindeamt eine Nutzungsvereinbarung abschließen, die jeweils am Ende eines Jahres gekündigt werden kann. Wer während des Jahres einsteigt, bezahlt nur den aliquoten Teil der Jahresgebühr. Nach Freischaltung des Nutzers und kurzer Einschulung kann das Auto bereits gebucht und verwendet werden.

Konditionen des E-Carsharings:

Jahresbeitrag		Benützungsgebühr pro gebuchte Stunde	
Vollzahler	Familienmitglied*	Vollzahler	Familienmitglied*
€ 150,-	€ 75 ,-	€ 1,-	€ 1,-

*bei gleichem Wohnsitz wie Vollzahler; pro Vollzahler ein begünstigter Tarif für ein weiteres Familienmitglied möglich

Fotos: Josef Vollnhofer

Jahreshauptversammlung des Kameradschaftsbundes

Diese fand am 6. April 2018 im Gasthaus zur Schmiede statt. Obmann Herbert Ulreich konnte unseren Kameraden Michael Nistl als neuen Bürgermeister begrüßen und ihm die offizielle Krawatte des Landesverbandes Niederösterreich des ÖKB als Einstandsgeschenk überreichen (Bild rechts).

Neben HBO Ernst Osterbauer nahmen noch weitere Kameraden von befreundeten Ortsverbänden teil. Geehrt wurden Franz Bacak und Anton Rottensteiner mit dem Landesehrenkreuz in Gold und Josef Vollnhofer mit dem Reservistenehrenschild (Bild oben).

Obmann Herbert Ulreich

Was ist los in Wald und Flur?

Uns Naturnützern ist Eines gemeinsam, wir wollen gerne erholsame und ruhige Momente ohne Hektik und Spannung in der Natur erleben.

Dabei sollten wir eines nicht vergessen, die Natur borgen wir uns, wir betreten fremdes Grundeigentum und insbesondere den Lebensraum der Wildtiere. Erst im Forstgesetz 1975 wurde festgehalten, dass den Wald jeder zu Erholungszwecken betreten darf. Freilich nicht uneingeschränkt und regellos !

Wir hier haben das Privileg eingebettet in ein Ökosystem (darunter verstehen wir einen natürlichen Lebensraum mit Lebewesen) zu leben, welchem wir dankbar und respektvoll begegnen müssen!

Die meisten Jäger sind ehrlich naturverbunden und verfügen aufgrund Interesse und Erfahrung über profunde Kenntnisse in der Wildkunde. Das Wohl der Wildtiere liegt uns, oft entgegen der öffentlichen Wahrnehmung, sehr am Herzen.

Und gerade jetzt im Frühjahr, im beginnenden Sommer, hält die Kinderstube der Wildtiere Einzug.

In unserer Heimatgemeinde sehen wir einerseits Niederwild wie Hasen. Hasen nennt man auch die Apotheker der Natur. Bedingt durch die landwirtschaftliche Entwicklung findet der Hase bei uns bedauerlicherweise kein besonders lebenswertes Biotop vor. Hasen brauchen Feldraine, Kräuter, Gräser, Klee und Schrollenäcker und haben eine hohe Verlustrate durch Feinde und nasskalte Witterung. Sie setzen von März bis Oktober. Hasen sind die ersten Jungtiere, die im Frühjahr erscheinen, die sogenannten Märzhasen. Deswegen und wegen ihrer sprichwörtlich großen Fruchtbarkeit sind Hasen (und Kaninchen) seit alters her Symbole der Fruchtbarkeit. Denken wir dabei an den Osterhasen. Im Gegensatz zum Kaninchen ist eine Zucht in Gefangenschaft kaum bzw. nur mit erheblichem Aufwand möglich, bei guten Rahmenbedingungen hat der Hase eine Lebenserwartung bis zu 12 Jahre.

Rebhühner gehören in Europa ebenfalls zu den stark gefährdeten Niederwildarten. Da der Bestand des Rebhuhns europaweit seit 1980 um 94 Prozent zurückgegangen ist, ist es bedeutsam auf die extrem kritische Lage aufmerksam zu machen.

Wir freuen uns in Katzelsdorf ein bis zwei Ketten, so nennt man die Zusammenschlüsse der Rebhühner im Winter, sehen zu dürfen. Im Frühjahr fallen diese Ketten zu Paaren und führen eine monogame Brutehe. Diese beschränkt sich in der Regel auf eine Jahresbrut. Die Legezeit liegt in den meisten Verbreitungsgebieten zwischen April und Anfang/Mitte Mai. Das Durchkommen des Nachwuchses hängt von vielerlei Faktoren ab, einerseits wie bei allen Niederwildarten von intakten Lebensräumen, natürlich vom Wetter und den zahlreich vorhandenen Feinden, wie Raubvögel, Katzen, Füchse und andere Predatoren.

Weiters die Fasane, der Fasanhahn fällt aufgrund seines prächtigen Gefieders und seines auffälligen Rufs wohl am meisten ins Auge. Die Fasanhennen sind unscheinbar um gut geschützt zu sein und werden von uns weniger wahrgenommen. Der Fasan wurde ur-

sprünglich eingebürgert und kann sich nur durch intensive Hegemaßnahmen in unseren Breiten halten. Fasane schlafen meistens in Bäumen, in Jägersprache „baumen“ sie auf, tagsüber befinden sie sich in Ruheplätzen gut verborgen im Buschwerk.

Ebenso in Waldlichtungen, Wiesen und Feldern als Versteck und daher fallen, leider unvermeidlich, viele der Bodenbrüter dem Mähen der Wiesen zum Opfer.

Auch die Trockenheit macht den Wildtieren zu schaffen, wo sich früher Lacken und Tümpel befanden wird durch die zunehmende Urbanisierung, Verbauung, wie auch die Verbesserung von Wegen und Schotterstrassen, die Möglichkeit zur Wasserversorgung eingeschränkt.

Aus diesen, aber auch unterschiedlich anderen Gründen, wie zum Beispiel in der Brunft, überqueren unsere Wald- und Wiesenbewohner die Straßen und werden im Straßenverkehr getötet oder entsprechend verletzt.

Es gibt noch viel zu sagen um zum gegenseitigen Verständnis zwischen Mensch und Natur positiv und informativ beizutragen.

Auf die weiteren in unserer Region lebenden Wildarten wie Rehwild, Rotwild und Schwarzwild möchte ich daher gerne im nächsten Beitrag zurückkommen.

Ich wünsche allen Lesern ein aufmerksames Erleben unserer Wildvielfalt, achtsamen Spaß und Freude in und mit unserer wertvollen Natur und einen guten Anblick!

Mag. iur. Christa Ferstl

Der Umweltgemeinderat informiert:

Biotonnen-abfuhr

Um die Müllentsorgung zu vereinfachen und dadurch einen Beitrag zur Schonung der Umwelt zu leisten, möchte die Gemeinde Katzelsdorf nach mehrfachem Wunsch der Bevölkerung eine Biotonnenabfuhr anbieten.

Was gehört in die Biotonne:

- Obst- und Gemüseabfälle sowie Gartenabfälle
- Strauch- und Grünschnitt
- Schalen von Bananen und Zitrusfrüchten
- Speisereste und verdorbene Lebensmittel ohne Verpackung
- Kaffee- und Teesud samt Filter und Papierbeutel
- Eierschalen, Federn, Haare
- Schnittblumen, Topfpflanzen (ohne Topf)

Was gehört nicht in die Biotonne:

- Fleisch- und Wurstreste
- Katzenstreu
- Plastiksackerl
- Hygieneartikel, Taschentücher und Windeln
- Staubsaugerbeutel
- Speiseöl und –fett
- Asche von Stein-, Braun-, Grillkohle und Koks
- Verpackungen aus Verbund-/Kunststoff

Vorteile einer Biotonne:

- Der Bioabfall wird 14-tägig von der Grundstücksgrenze abgeholt
- Kein Mäuse- oder Rattenproblem wie bei Misthaufen oder Komposthaufen
- Der Bioabfall wird zur Komposterde verwertet (ökologischer Aspekt)
- Keine Verschmutzung des Abwasserkanals
- Reinigung der Tonne bei jeder Abfuhr

Kosten:

- Die Tonne (Gebinde) wird gratis zur Verfügung gestellt.
- **120 Liter Tonne**
  - € 6,45 inkl. Steuern und Reinigung pro Abholung
  - Kosten im Jahr (26 Abholungen): € 167,70
- **240 Liter Tonne**
  - € 12,90 inkl. Steuern und Reinigung pro Abholung
  - Kosten im Jahr (26 Abholungen): € 335,19

Abrechnung erfolgt quartalswiese mittels Gemeindevorschreibung.

Wie kann ich mich anmelden:

- Beiliegendes Anforderungsformular ausgefüllt und unterschrieben auf dem Gemeindeamt (zu den Öffnungszeiten) abgeben
- Oder das Anmeldeformular ausgefüllt und unterschrieben per E-Mail an gemeinde@katzelsdorf.gv.at senden.

Die Anmeldefrist endet mit 30.07.2018!

Bei Nichtinanspruchnahme ist der Biomüll wie bisher auf Eigengrund zu kompostieren, was ggf. von der Behörde kontrolliert werden kann!

Abfuhrtermine

Gilt für alle Entsorgungstermine!

Sowohl die gelben Plastiksäcke als auch Mülltonnen (Restmüll und Altpapier) sind grundsätzlich schon ab 6.00 Früh von der Straße gut sichtbar bereitzustellen!

Problemstoffsammlung 2018

Am **Samstag, den 15. September 2018** in der Zeit von **8.30 bis 11.30 Uhr** besteht wieder die Möglichkeit, Problemstoffe aus Ihren Haushalten am Gemeindebauhof abzugeben.

Zu Problemstoffen zählen zum Beispiel: Altmedikamente, Pflanzenschutz und Holzschutzmittel, Säuren und Laugen, Fotochemikalien, sämtliche Batterien, Motoröle, Farben, Lacke und Verdünner, Reinigungs- und Putzmittel, nicht vollständig entleerte Spraydosen sowie Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen.

An diesem Tag können nur Problemstoffe abgegeben werden, Entsorgungen für den Bauhof können nicht entgegen genommen werden.

Viele Freiwillige bei Säuberung von Wald, Au und Flur

Bei traumhaftem Wetter fand am 14. April 2018 die alljährliche Säuberung von Wald, Au und Flur statt.

Dabei fanden sich wieder zahlreiche freiwillige Helfer aus der Bevölkerung ein und stellten an diesem Vormittag ihre Arbeitskraft für die Allgemeinheit zur Verfügung. Auch die Schülerinnen und Schüler unserer Volksschule haben uns im Vorfeld schon tatkräftig unterstützt. Herzlichen Dank dafür an alle Mitwirkenden!

Durch diesen gemeinsamen Einsatz haben die Freiwilligen wieder die Basis für ein schönes Ortsbild und einen sauberen Erholungsraum gelegt, in dem wir uns das ganze Jahr wieder alle wohlfühlen können.

Beendet wurde die Flurreinigung mit einer kleinen Stärkung und netten Gesprächen beim Heurigen. Als besonderen Dank und Anerkennung wurde den vielen mitwirkenden Kindern zusätzlich von unserem Bürgermeister und dem Umweltgemeinderat eine Urkunde überreicht.

Viele Freiwillige (unter anderen auch die Jäger- Bild rechts) säuberten das Gemeindegebiet von Katzelsdorf

Termine für die RESTMÜLL-ENTSORGUNG im Jahr 2018

ACHTUNG: Die Restmüllabfuhr erfolgt in einem **3-wöchigen** Rhythmus!

Rayon I (Donnerstag-Termin)
- in Richtung Rosalia

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive Ortsteil Eichbüchl

Donnerstag,	**19. Juli 2018**
Donnerstag,	**09. August 2018**
Donnerstag,	**30. August 2018**
Donnerstag,	**20. September 2018**
Donnerstag,	**11. Oktober 2018**
Mittwoch,	**31. Oktober 2018**
Donnerstag,	**22. November 2018**
Donnerstag,	**13. Dezember 2018**

Rayon II (Dienstag-Termin)
- in Richtung Schneeberg

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

Dienstag,	**10. Juli 2018**
Dienstag,	**31. Juli 2018**
Dienstag,	**21. August 2018**
Dienstag,	**11. September 2018**
Dienstag,	**02. Oktober 2018**
Dienstag,	**23. Oktober 2018**
Montag,	**12. November 2018**
Dienstag,	**04. Dezember 2018**
Montag,	**24. Dezember 2018**

auf einen Blick

Zum Herausnehmen und Aufbewahren!

Entsorgungstermine für die LEICHTFRAKTION im Jahr 2018

Rayon I (Dienstag-Termin) Katzelsdorf & Eichbüchl

Dienstag,	10. Juli 2018
Dienstag,	21. August 2018
Dienstag,	02. Oktober 2018
Dienstag,	13. November 2018
Donnerst.	27. Dezember 2018

Rayon II (Freitag-Termin) Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

Freitag,	03. August 2018
Donnerst,	13. September 2018
Donnerst.	25. Oktober 2018
Freitag,	07. Dezember 2018

Die Bewohner werden gebeten, die gelben Plastiksäcke verschlossen am Abfuhrtag spätestens um 6.00 Uhr, von der Straße gut sichtbar, bereitzustellen. Bitte alle Verpackungen (nur Verpackungskunststoffe) gereinigt in die Säcke geben!

Verkauf von KOMPOSTERDE bei der Kompostdeponie: 100 Liter Komposterde kosten € 2,-, 1 m³ € 10,-.

Öffnungszeiten der Kompostanlage:
Fr. u. Sa. 13 – 17 Uhr,
Sperrmüll: Freitag 13 – 17 Uhr

Orange Berechtigungskarte für das Jahr 2018

Ab Jänner 2018 sind nur mehr die ***orangen Berechtigungskarten*** für das Altstoffsammelzentrum am Bauhof und für die Kompostanlage gültig! Sollte Ihre gelbe Berechtigungskarte (nur gültig für das Jahr 2017) noch freie Bons aufweisen, so sind diese für das Jahr 2018 nicht mehr gültig und verfallen somit!

Die Berechtigungskarte muss ausnahmslos am Bauhof und auf der Kompostanlage vorgewiesen werden. Ansonsten wird am Bauhof pro Bon eine Kaution von € 15,- eingehoben. Diese Kaution kann jederzeit, mit Vorlage der Berechtigungskarte, am Gemeindeamt zurück erstattet werden.

Die Berechtigungskarte ist ein Gutschein und hat einen Wert von € 180,--

Bitte bewahren Sie Ihre Berechtigungskarte sorgfältig auf.

Verloren gegangene Berechtigungskarten können NICHT ersetzt werden!

Für die **Entsorgung von Autoreifen** werden € 5,00 eingehoben.

Entsorgungstermine für ALTPAPIER im Jahr 2018

Rayon 1 (in Richtung Rosalia)

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive Ortsteil Eichbüchl

Freitag,	20. Juli 2018
Freitag,	31. August 2018
Freitag,	12. Oktober 2018
Freitag,	23. November 2018

Rayon 2 (in Richtung Schneeberg)

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

Freitag,	10. August 2018
Freitag,	21. September 2018
Samstag,	03. November 2018
Freitag,	14. Dezember 2018

Kein Rasenmähen und kein Lärm an Wochenenden!

Aufgrund zahlreicher Anfragen werden alle Haus- und Gartenbesitzer neuerlich ersucht, **an Wochenenden (Samstag ab 18.00 Uhr!) sowie an Sonn- und Feiertagen** auf das Ruhebedürfnis der Nachbarn Rücksicht zu nehmen. Vor allem das Rasenmähen, aber auch andere häusliche Tätigkeiten, die Lärm verursachen, sollen unterlassen werden.

Im Interesse guter zwischennachbarlicher Beziehungen sollte der gegenseitigen Rücksichtnahme entsprochen werden, insbesondere weil immer häufiger Beschwerden bei der Gemeinde Katzelsdorf über die Nichteinhaltung dieser **Vorschrift** einlangen.

Grundsätzlich wird erwähnt, dass die Gemeinde Katzelsdorf aufgrund einer rechtskräftigen Verordnung des Gemeinderates die Möglichkeit hat, strafrechtlich gegen solche Haus- und Grundbesitzer vorzugehen.

Erreichbarkeit des Umweltgemeinderates:

Der Umweltgemeinderat **Ing. Markus Schöberl** ist unter folgender E-mail-Adresse erreichbar:

ugr.mschoeberl@gmx.at

Telefonisch ist er unter

0680/444 97 68

für Sie erreichbar.

Umweltgemeinderat Ing. Markus Schöberl

Safer Six - 20 [zwanz'g]

Nicht mehr und nicht weniger.

2018 gehen die Vokalakrobaten in die dritte Dekade ihrer Bühnenkarriere und ihre Energie ist ungebrochen. Gereift und mutig sind es nicht mehr alleine (inter-)nationale Pop-Klassiker, die Philipp, Manfred, Martin, Markus, Michael und Nick ihrem Publikum präsentieren, sondern auch jede Menge eigene Songs, die dem A-cappella-Gesang der Sechs den unverwechselbaren Touch geben.

Der Titel ihres Jubiläumsprogramms bedarf nicht mehr: 20 [zwanz'g]. Musikalische Highlights aus zwanzig Jahren, eine Hommage an die „Evergreens" ihrer Konzerte wie Skandal, Lion oder Ramona, neue Eigenkompositionen und auch das Beste des Austropop, der die Österreicher in 20 Jahren immer begleitete.

Für die Romantiker gibt's ein Medley der schönsten Balladen der Vergangenheit wie She's always a woman, With or without you und How deep is your love, für die HiFi-Fanatiker gibt's die neue CD [zwanz'g], die die sechs Sänger mit im Gepäck haben - ein mitreißendes, stimmungsvolles Programm, das alte Fans und neue Hörer gleichermaßen begeistern wird!

Premiere und CD-Präsentation am 31.8. 2018, Schlosshof Katzelsdorf
Beginn: 19:30h

Karten erhältlich im Postpartnerbüro.

Heurigentermine: Juli - Sep. '18

von	bis	Heurigenlokal
	01.07.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
	05.07.	Familie Fingerlos, Frohsdorf, Amselgasse 4
06.07.	15.07.	Familie Flatischler, Eichbüchl 4
06.07.	26.07.	Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43
13.07.	22.07.	Familie Schadl, Buchenweg 6
27.07.	05.08.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
03.08.	12.08.	Familie Woltran, Eichbüchl 13
03.08.	19.08.	Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43
24.08.	02.09.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
17.08.	30.08.	Familie Fingerlos, Frohsdorf, Amselgasse 4
31.08.	13.09.	Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43
07.09.	16.09.	Familie Flatischler, Eichbüchl 4
21.09.	30.09.	Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86
26.09.	30.09.	Lukis Heuriger, Eichbüchler Str. 43 (ab 16 h)

Kultur

Summerfeeling in Katzelsdorf

Freitag, 27.7.2018; 19.00 Uhr, Schlosshof
MUSIKKULINARIUM „Austro Nacht"

Die Kulturplattform veranstaltet bereits zum 14. Mal im romantischen Schlosshof Katzelsdorf , eine musikalische und kulinarische „Genussreise". Das heurige Motto wird „Austro Nacht" sein . Der Schlossgastronom Manfred Kendlbacher kreiert passend zum Thema ein exklusives 4 -gängiges Menü und die „Hausband Deluxe" mit Lokalmatador Markus Schwendenwein werden den musikalischen Part mit Austropop Musik übernehmen.

Menü:

Potpourri von Emmerberger Schinken mit marinierten Eierschwammerln;

Wiener Tafelspitzsülzchen; Terrine vom Mandl-Ziegenkäse mit Kürbis - AGLM

Pinzgauer Brotsuppe mit Bier –ACLO

Supreme vom steirischen Perlhuhn

Mit Polentaroulade und frühem Weinkraut

AL

Variation von Milchrahmstrudel mit Vanillesauce; Rahmdalken mit Waldviertler

Graumohnfülle; Wiener Melangedessert -ACG

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Festsaal statt.

TICKETS sowie Tischreservierung 02622 /78080 postpartner@katzelsdorf.gv.at € 44,-- Menü und Musik exkl. Getränke

Kartenverkauf

für alle Veranstaltungen im Schloss Katzelsdorf:
Servicestelle der Gemeinde Katzelsdorf
Postpartnerbüro Schlossstraße 1, 2801 Katzelsdorf,
02622 / 78080, postpartner@katzelsdorf.gv.at
Öffnungszeiten: Mo: 8.00-12.00, Di.,Mi.,Fr.,10.00-12.00,
14.00-16.00, Do. 15.00 – 18.00 Uhr

Reservierung und Abholung der Karten innerhalb einer Woche

ONLINE www.katzelsdorf-tickets.at
Bezahlung mit Kreditkarte und print@home

SCHLOSS KATZELSDORF VERANSTALTUNGSZENTRUM ist auf FACEBOOK

Alle Infos rund um Veranstaltungen im Schloss, Kartenverkauf, Fotos usw. finden Sie unter www.facebook.com/schlosskatzelsdorfveranstaltungszentrum

KULINARIKTERMINE

22.6. - 15.7.	Steak's vom Grill im Kupfer-Dachl, Tischreservierung Tel. 02622 / 78236
	Franzls Bauernladen mit Haus-und Wildspezialitäten, jeden Do und Fr. 8.30-12.00; und 15.00-18.30 Uhr; Tel. 0676 / 3192546, Franz Langer, Hauptstr. 13
18.7. - 2.9.	Toskanische Wochen im Kupfer-Dachl, Tischreservierung Tel. 02622 / 78236
25. - 26.8.	Es gackert beim Böhm - Genussbauernhof Böhm, Tischreservierung Tel. 02622 / 78001
4.9. - 21.10.	Wild aus heimischen Wäldern, Pilze, Kastanien im Kupfer-Dachl, Tischreservierung Tel. 02622 / 78236

ortner4DANCE SommerSHOW 2018

TANZPERFORMANCES | „Fairy Tales & Shooting Stars"

Nach dem Erfolg letztes Jahr präsentierte die Ballettschule ortner4DANCE ihre alljährliche SommerSHOW wieder im Stadttheater Wiener Neustadt.

Die Tanzperformances „Fairy Tales & Shooting Stars" waren in 4 Showblöcke eingeteilt: Mehr als vier Stunden Showprogramm getanzt von über 500 (!) SchülerInnen von klein bis groß.

Als Eröffnung zeigten die Ballettgruppen Ausschnitte aus einem der schönsten Ballette überhaupt: „Der Nussknacker" zur Musik von Pjotr Iljitsch Tschaikowski. Die kleinen Ballerinas tanzten zur Ouvertüre, wurden vom Schneeflocken Walzer verzaubert, oder hingen an Mutter Gigoen's Rockzipfel. Die großen, erfahrenen Balletttänzerinnen zeigten Variationen auf Spitzenschuhen.

Mit aktuellen Pop Songs wie „La Cintura" und „Til I'm Done" oder den Klassikern „I'm Still Standing" und „More Than Friends" versetzten die Jazzdance Gruppen das Publikum richtig in Schwung. Die Spezial-Kurse DanceSing, KangaTraining, ParaDance, Dance&Fit, PowerWorkout, Taiji Quan, Charaktertanz und Irish Tapdance zeigten die Vielseitigkeit von TANZ.

Parallel zu den Auftritten im Theater lud im Innenhof ein Sommerfest zum Mitfeiern ein. Neben Speis & Trank gab es für die jüngeren Besucher Kinderschminken, Spielestationen sowie eine Kinderdisco zu entdecken. Nach der letzten Vorstellung am Abend war das ortner4DANCE Aftershow-Clubbing mit DJ und Neonlicht Party. Tanzen verbindet bei ortner4DANCE!

Fotos: ortner4DANCE

DI Ballett Kids

FR Jazz Kids

Nussknacker Ouvertüre

Erfolgreicher Museumsfrühling

Am 12. Mai rief das Museumsmanagement Niederösterreich wieder zum NÖ Museumsfrühling auf. Auch die Zinnfigurenwelt Katzelsdorf beteiligte sich an dieser Veranstaltung. Neben dem Gratiseintritt und Heurigenbetrieb vor dem Museum gab es zahlreiche Besonderheiten im Museumsgebäude selbst. Man konnte dem besten Zinnfigurenmaler Andreas Reiner beim Malen über die Schulter schauen, beim Besuch in der Gießerei erlebte man die Entstehung einer Zinnfigur und in der Werkstatt war es möglich, die Tabletop-Spieler bei ihrem strategischen Spiel mit Zinnfiguren auf vorbereiteten Landschaften zu beobachten.

Das Highlight bildete aber die Eröffnung des neugestalteten Obergeschoßes. Die neuen Vitrinen, gebaut von den Gemeindearbeitern, wurden vom Gestaltungsteam des Museums unter der Leitung von Museumsleiter Franz Rieder sowohl farblich gestaltet, als auch mit der richtigen Beleuchtung versehen. Die Hauptarbeit war aber die Neugestaltung der Ausstellung. Es gibt in diesem Bereich nach wie vor Vitrinen zum Thema „Prinz Eugen“ und die Sonderausstellungen „Puppen“ und „Alte Brettspiele“ zu sehen. Ganz neu ist der Ausstellungsteil „Mittelalter“, der jetzt im Obergeschoß vollkommen neu konzipiert wurde. Wunderschön und detailreich bemalte Ritterfiguren und Schaubilder zu den Themen Burgen, Jagd, Minnesänger Ulrich von Liechtenstein, Leben in der Stadt und auf dem Land, Kirchen und Klöster lassen die Besucher ins Mittelalter eintauchen.

Museumsfrühling-Eröffnung - von links: Abg. z. NR Bgm. Hans Rädler, GGR Mag. Annemarie Rall, Hannelore Handler-Woltran, Franz Rieder, Kammersänger Heinz Zednik, Bgm. Michael Nistl

Der Museumsverein freute sich über die vielen interessierten Besucher. Als besondere Gäste konnten neben Bürgermeister Michael Nistl und etlichen Gemeinderäten auch NR Bgm. Hans Rädler und Kammersänger Heinz Zednik begrüßt werden. Für die musikalische Umrahmung sorgten die jungen Sänger aus der Gesangsklasse der Musikschule Katzelsdorf unter der Leitung von Ellen Halikiopoulos.

Lehrlinge zeigen Interesse an Zinnfiguren

Diesen Frühling war die Zinnfigurenwelt Katzelsdorf das Ziel vieler Gruppenreisen. Meistens handelte es sich um Senioren- oder Pensionistenausflüge oder um Firmenfahrten. Im Juni waren allerdings rund 100 Lehrlinge der Branche Papier- und Spielwarenhandel über die Wirtschaftskammer für Wien und Niederösterreich in unserem Museum (Bild unten). Auch Vertreter der Wirtschaftskammer waren als Begleitpersonen dabei. Sie waren so begeistert vom vielfältigen Angebot, dass sie diese Exkursion in regelmäßigen Abständen wiederholen werden. Zinnfiguren sollen in Zukunft in einer Wechselvitrine in der Berufschule zu sehen sein, und Workshops zu diesem Thema werden im Rahmen des Unterrichts angeboten. Sie waren auch sehr zufrieden mit dem kulinarischen Angebot der Gasthauses zur Schmiede, das sich trotz Ruhetag bereit erklärte, diese große Gruppe zu verköstigen.

Hannelore Handler-Woltran

Unterstützen Sie unsere Zinnfigurenwelt!

Das Museum „Zinnfigurenwelt Katzelsdorf“ wird vom Verein „Zinnfigurenwelt Katzelsdorf“ betrieben. Sie können die Arbeit dieser Freiwilligen und das Museum unterstützen, indem Sie unterstützendes Mitglied im Verein werden.

Beitrittserklärungen in der Zinnfigurenwelt, beim Postpartner und bei den Vereinsmitgliedern erhältlich.

Für die musikalische Umrahmung der Eröffnung sorgten Andre Böhm, Christina Rott, Anna-Sophie Grasl und Ellen Halikiopoulos am Piano.

Zuhörer

Erwin Bauer
Maler- u. Anstreichermeister
2801 Katzelsdorf | Hauptstraße 21
☎ 0 26 22/78 2 95 | Fax DW: -4
Malermeister
Malerei ■ Anstrich ■ Tapeten
Fassaden ■ Fußböden ■ Stuckarbeiten
Erwin Bauer 0664/47 95 370

Am 18. April besuchte **Alfred Plienegger** aus Wiener Neustadt die Volksschule Katzelsdorf und stellte dort sein zweites Kinderbuch vor: „Die Flohbande – Ritter, Räuber und Drachen". Die Schülerinnen und Schüler waren sehr begeistert von den spannenden und aufregenden Erlebnissen der Flohbande.

Die Kindergartenkinder, die im Herbst mit der Volksschule beginnen, besuchten am 16. Mai die Bücherei. Sie wurden durch die Räume der Bücherei geführt. Die Bibliothekarin erklärte die verschiedenen Regale, vor allem die für Leseanfänger und danach lasen die Bibliothekarinnen Geschichten vom „Opa Wolf" vor. Es war für alle ein wunderschöner Vormittag in der Bücherei. Das Büchereiteam freut sich schon auf ein Wiedersehen!

Bibliotheksführerschein

Einen ebenso schönen Vormittag erlebten die Schülerinnen und Schüler der ersten Volksschulkasse. Sie erhielten am 18. Mai den „Bibliotheksführerschein". Diese Urkunde erhalten jene Schüler der ersten Klasse, die regelmäßig Bücher ausgeliehen und gelesen haben.

Im Jänner besuchten sie das erste Mal mit der Klassenlehrerin die Bücherei und kamen dann regelmäßig alle vier Wochen in die Bücherei um Bücher zu tauschen.

Die Überreichung der Bibliotheksführerscheine erfolgte durch Bürgermeister Michael Nistl und die Büchereileiterin Edith Schantl (Foto rechts).

Lesemeister/Lesemeisterin 2018 gesucht!

Auch heuer findet das inzwischen weit bekannte und beliebte, von FORUM Land initiierte und in Zusammenarbeit mit Treffpunkt Bibliothek umgesetzte, Leseförderprojekt „Lesemeister / Lesemeisterin gesucht" statt.

Einerseits wird dabei die Freude am Lesen gefördert, andererseits auch das Beurteilen erlernt und geübt. Lesekärtchen gibt es in der Bücherei und die ausgefüllten Kärtchen sind bis 31. August in der Bücherei abzugeben.

Die Preisverleihung findet am 12. Okober 2018 statt.

Jugendlesewettbewerb READ & WIN

„Read & Win" spricht die Zielgruppe der 13- bis 19-Jährigen an und richtet sich von Mai bis Oktober 2018 an alle NÖ Jugendlichen. Ziel ist es, eines oder mehrere aus 10 vorgeschlagenen Büchern zu lesen. Als Preise winken Mediengutscheine für all jene, die online 3 Fragen beantworten. Es gibt auch die Möglichkeit kreative Gestaltungen zum Buch hochzuladen. Unter diesen Einsendungen werden drei Tablets verlost.

Informationen und Bücherliste zu ersehen unter: *www.readandwin.at*

Zu Ferienbeginn bzw. Schulschluss findet am Freitag, 29. Juni von 13:00 – 18:00 Uhr und am Samstag, 30. Juni von 9:00 – 12:00 Uhr ein großer Bücherflohmarkt im Gemeindehof statt. Die Einnahmen aus dem Bücherverkauf werden für Neuanschaffungen von Medien verwendet.

Bücherei im G'wölb

Gemeinde- und Pfarrbücherei
2801 Katzelsdorf
Hauptstraße 47 – Hof
www.katzelsdorf.bvoe.at
katzelsdorf.buecherei@a1.net

Telefon 02622-78519
(....für Auskunft und Verlängerung der Verleihfrist)

Verleih-Zeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag 16 – 18
Dienstag 17:30 – 19:30
Samstag 10 – 12

Medien-Recherche auf unserer Website: *www.katzelsdorf.bvoe.at „Online-Recherche"*

Ab sofort steht den Leserinnen und Lesern dieser Service auf der Website der Bücherei zur Verfügung. Dort können alle in der Bücherei katalogisierten Medien (Bücher, DVDs, Spiele) gesucht werden und es ist auch ersichtlich, ob das gesuchte Medium zur Verfügung steht bzw. ab wann es wieder zur Entlehnung in der Bücherei vorhanden ist. Es ist ebenfalls möglich, ein eigenes „Leserkonto" anzulegen. Dazu sind die Lesernummer (in der Bücherei zu erfragen) sowie ein Passwort notwendig.

Weitere Informationen zu Veranstaltungen, Öffnungszeiten etc. auf der Website: *www.katzelsdorf.bvoe.at*

Der GEMEINDEARZT informiert

Das Gute macht keine Schlagzeilen

Ständig werden wir von mehr oder weniger Katastrophen-orientierten (und daran bestens verdienenden) Medien unterschiedlicher Art mit einer scheinbar täglich wachsenden Anzahl an Horrorgeschichten konfrontiert. Viele fragen sich, wohin das Raumschiff Erde steuert und resignieren wegen der vermeintlichen Aussichtslosigkeit ihrer Bemühungen, die Welt zu einem besseren Ort zu machen...

Und doch geschehen ständig eine Unzahl an wunderbaren Dingen...wenn wir nur genau hinschauen wollten. Ein französischer Autor hat ein Buch geschrieben („Der Welt geht es besser, als Sie glauben" von Jacques Lecomte), wo er eine Unzahl an Beispielen nennt, die zu Optimismus für unsere Zukunft Anlass geben können...und weil ich gern an die Kraft des Geistes, der Ideen und der Seelen glauben möchte, seien hier ein paar Beispiele aus dem Buch angeführt.

Die Kindersterblichkeit ist gegenüber 1960 um 75% zurückgegangen, d.h. viel mehr Kinder kommen gesund durch die ersten Lebensjahre.

Viele Tierarten, die noch vor 100 Jahren vom Aussterben bedroht waren, haben sich auf wunderbare Weise wieder vermehrt (Bsp.: amerikanischer Bison...1900 gab es gerade noch 300 Tiere...heute sind es 530.000!)

Die extreme Armut, die 1990 noch 47% der Menschen in Entwicklungsländern betroffen hat, hat sich auf 14 % reduziert.

Die Unterernährung bei Kindern ist im selben Zeitraum um die Hälfte zurückgegangen.

Die Lebenserwartung ist weltweit seit 1950 um 20 Jahre gestiegen....

usw. usw. - natürlich sind all das nur abstrakt erscheinende Zahlen und es ist in jedem angeführten Beispiel immer noch großes Leid vorhanden, sodass wir die Hände nicht in den Schoß legen dürfen. Trotzdem glaube ich, dass wir alle immens viel für eine bessere Welt tun können...

Dazu ein kleines Beispiel aus dem eigenen Alltag:

Wenn ich täglich dusche statt ein Vollbad zu nehmen, dann kann ich jeden Tag bis zu 120 Liter Wasser einsparen...das sind im Jahr mehr als 40.000 Liter...können Sie sich also vorstellen, wieviel Menschen ich damit dazu verhelfen kann, reines Wasser trinken zu können....

Oder noch einfacher...wenn ich jedem Menschen mit einem Lächeln, einem Zugetan-Sein, einem hilfreichen kleinen Tun, einem zuhörenden Ohr beistehe...kann nicht genau dies sich dann wie eine Welle auf viele andere Menschen übertragen, sodass wir alle ein bisschen mehr an Freude, Leichtigkeit und Miteinander in unseren Seelen verspüren...?

Und.....Wann beginnen Sie, die Welt rund um sich herum ein bisschen liebevoller und frohsinniger zu machen....?

Ich wünsche Ihnen einen glücklichen Sommer.

Ihr Gemeindearzt
Dr. Rudolf Bogad

15 Jahre S Volksschu

Bereits seit 2003 gibt es den Hort in der Volksschule, welcher zur Zeit zweigruppig geführt wird. Hier werden Volksschulkinder von der ersten bis zur vierten Klasse von Montag bis Freitag jeweils von Unterrichtsende bis 16.30 Uhr betreut.

Der Schülertreff bietet den Kindern ein gemeinsames Mittagessen, gemeinsames Lernen, Aufgaben machen, Basteln, Malen und Spielen. Sinnvolle Freizeitgestaltung und Gemeinschaftserlebnisse stehen dabei im Vordergrund. Die Betreuung erfolgt durch unser pädagogisches Fachpersonal.

Ein Hort – wie dieser hier in Katzelsdorf – ist eine wichtige Einrichtung in den Gemeinden, wo wir die Familien punkto Kinderbetreuung unterstützen können. Diese Unterstützung ist natürlich auch mit hohen Kosten verbunden. Einen Teil davon tragen die Eltern mit dem Betreuungskostenbeitrag. Einen wesentlichen Teil leisten hier die Gemeinden. Dafür möchten wir uns für die gute Kooperation bedanken und haben uns sehr über den

Zahnärztenotfalldienst

30. Juni/1. Juli	Dr. Visnja Milosevic, Grimmenstein	02644/7444
7./8. Juli	DDr. Andras Vegh, Neunkirchen	02635/62257
14./15. Juli	Dr. Irene Simon, Ternitz	02630/38477
21./22. Juli	Dr. Irene Tesar, Ternitz	02630/38278
28./29. Juli	Dr. Peter-Ulrich Kornfell, Pitten	02627/82226
4./5. Aug.	Dr. Peter Fischer, Piesting	02633/45838
11./12. Aug.	Dr. Nat. Trnavsky-Hausb., Berndorf	02672/83123
15. Aug.	Dr. Friedrich Lechner, Neunkirchen	02635/65189
18./19. Aug.	Dr. Barbara Wanke-Jelinek, Kirchb.	02641/21048
25./26. Aug.	Dr. Marianne Hahn, Edlitz	02644/37170
1./2. Sep.	Dr. Daniel Drog, Aspang-Markt	02642/53510
8./9. Sep.	Dr. Michaela Riegler, Kirchschlag	02646/2280
15./16. Sep.	Dr. Karl Fux, Payerbach	02666/54240
22./23. Sep.	Dr. Barbara Wanke-Jelinek, Kirchb.	02641/21048
29./30. Sep.	Dr. Thomas Hlawatsch, Wr. Neust.	02622/23409

Der Ärztenotdienst beginnt jeweils um 9 Uhr früh und endet um 13 Uhr. Bei Nichtvorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienstarzt während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 zu erfahren!

Ärztenotfalldienst

30. Juni/1. Juli	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315
7./8. Juli	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
14./15. Juli	Dr. B. Lichtenauer, Schwarzau	02627/82424
21./22. Juli	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
28./29. Juli	Dr. Michael Tischler, Pitten	02627/82315
4./5. Aug.	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260
11./12. Aug.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
15. Aug.	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
18./19. Aug.	Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf	02622/78208
25./26. Aug.	Dr. B. Lichtenauer, Schwarzau	02627/82424
1./2. Sep.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
8./9. Sep.	Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen	02627/45494
15./16. Sep.	Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach	02627/48520
22./23. Sep.	Dr. Christian Seitelberger, Pitten	02627/82149
29./30. Sep.	Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach	02627/81260

Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 7:00 Uhr und 19:00 Uhr. Die Nachtdienste (19:00 bis 7:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.

Schülertreff in der ule Katzelsdorf

Besuch des Bürgermeisters - Herrn Michael Nistl - beim Hortfest gefreut.

Auch die Vorsitzende vom Hilfswerk Wr. Neustadt/Land - Frau Hannelore Handler-Woltran - feierte mit uns und überraschte die Hortkinder mit einem Eis.

Wir freuen uns auf eine erholsame Ferienzeit und einen guten Start ins kommende Schuljahr 2018/2019. Sollten Sie noch Bedarf an einer Ferienbetreuung in den ersten drei Juliwochen und in der letzten Augustwoche haben, nehmen Sie bitte direkt mit der Hortleitung oder dem Sekretariat des Familien- und Beratungszentrums in Wiener Neustadt Kontakt auf.

HILFSWERK

Hilfswerk NÖ Betriebs GmbH.
Familien- und Beratungszentrum
Grazer Straße 71, 2700 Wiener Neustadt
Tel.Nr. 02622/26080,
E-Mail: zentrum.wienerneustadt@noe.hilfswerk.at

Mutterberatungstermine

Die Mutterberatung mit Kinderarzt **Dr. Hermann Graf** und Kinderschwester **Elisabeth Gumhalter** findet jeweils am 1. Mittwoch des Monats, von 9 Uhr bis 11 Uhr, **Hofgarten 3/4, 2801 Katzelsdorf** statt.

Die restlichen Termine für 2018: 4. Juli, 5. September, 3. Oktober, 7. November und 5. Dezember

Apothekendienstplan

JULI			AUGUST			SEPTEMBER		
S	1	7	M	1	2	S	1	6
			D	2	3	S	2	7
M	2	8	F	3	4			
D	3	9	S	4	5	M	3	8
M	4	1	S	5	6	D	4	9
D	5	2				M	5	1
F	6	3	M	6	7	D	6	2
S	7	4	D	7	8	F	7	3
S	8	5	M	8	9	S	8	4
			D	9	1	S	9	4
M	9	6	F	10	2			
D	10	7	S	11	3	M	10	6
M	11	8	S	12	4	D	11	7
D	12	9				M	12	8
F	13	1	M	13	5	D	13	9
S	14	2	D	14	6	F	14	1
S	15	3	M	15	7	S	15	2
			D	16	8	S	16	3
M	16	4	F	17	9			
D	17	5	S	18	1	M	17	4
M	18	6	S	19	2	D	18	5
D	19	7				M	19	6
F	20	8	M	20	3	D	20	7
S	21	9	D	21	4	F	21	8
S	22	1	M	22	5	S	22	9
			D	23	6	S	23	1
M	23	2	F	24	7			
D	24	3	S	25	8	M	24	2
M	25	4	S	26	9	D	25	3
D	26	5				M	26	4
F	27	6	M	27	1	D	27	5
S	28	7	D	28	2	F	28	6
S	29	8	M	29	3	S	29	7
			D	30	4	S	30	8
M	30	9	F	31	5			
D	31	1						

Alle Apotheken in Wiener Neustadt

1: Heiland Apotheke, Pottendorferstraße 6, Tel. 02622/22128

2: Apotheke z. Hl. Leopold, Neunkirchner Str. 17, Tel. 02622/22153

3: Bahnhofapotheke, Zehnergasse 4, Tel. 02622/23293

4: Apotheke Civitas Nova, Prof. Dr. Stephan-Koren-Straße 8a, Tel. 02622/26616

5: Merkur Apotheke, Stadiongasse 6-12, Tel. 02622/86165

6: Apotheke zur Mariahilf, Hauptplatz 21, Tel. 02622/23153

7: Zehnergürtel-Apotheke, Roseggergasse 55, Tel. 02622/66356

8: Alte Kronenapotheke, Hauptplatz 13, Tel. 02622/23300

9: Fischapark Apotheke, Zehnergürtel 12-24, Tel. 02622/24020

Blumenstube Doris

Blumen für jeden Anlass

Hauptstraße 78
2801 Katzelsdorf
Tel. & Fax: 02622 / 44269

PRAXIS HOFGARTEN

KERSTIN GEYER KINESIOLOGIN

KINESIOLOGIE
REFLEXION
ACHTSAMKEIT

EPP Ergonomie Physiotherapie Prävention
Cécile Ganz Studer

ERGONOMIE
PHYSIO
PRÄVENTION

PRAXIS BERGAUF
THEA SCHNEIDER-LILLEHOV

OSTEOPATHIE
SPORT- PHYSIO
KINDEROSTEOPATHIE

PRAXIS – ERÖFFNUNG
MI, 5. SEPTEMBER
17-20 H

VORSTELLUNG DES ANGEBOTS UND GELEGENHEIT ZU PERSÖNLICHEN GESPRÄCHEN MIT DEN THERAPEUTEN.

AUF IHR KOMMEN FREUEN SICH
Kerstin Geyer
Cécile Ganz Studer
Thea Schneider Lillehov

Anmeldung per mail erwünscht:
praxis@epp.physio
Spontane Besucher sind willkommen

Alles dreht sich (wieder) um den kleinen gelben Ball ....

Ob klein oder groß, ob jung oder alt – für jede(n) ist etwas dabei: Mannschaftsmeisterschaft, Ferienspiel, Tenniscamps, Rosalia Summer Open, Vereinsmeisterschaft, Mixed-Doppel-Turnier.

Am 28. April 2018 startete der TC Katzelsdorf wieder mit einem Jux-Mixed-Doppel-Turnier in die neue Saison. Mehr als 30 Teilnehmer ermittelten bei herrlichem Frühlingswetter die ersten Sieger des Jahres und ließen den Tag im neuen, für alle (auch für Nicht-Tennisspieler) zugänglichen und täglich geöffneten Tennisstüberls gemütlich ausklingen. Die Herren des Vereins holten sich davor bei einem gemeinsamen Trainingscamp in Pula, Kroatien; den letzten Schliff für die Mannschaftsmeisterschaft des NÖTV Kreis Süd. Vor den letzten beiden Runden liegt die 1. Herren-Mannschaft, in der allgemeinen Klasse in ihrer Gruppe der Kreisliga D, ungeschlagen an der Spitze und hat beste Chancen auf den Meistertitel.

In den vergangenen Jahren hat der TC Katzelsdorf seine Nachwuchsarbeit stetig intensiviert. Die Kleinsten können im Rahmen von Besuchen von unseren Trainern im Kindergarten sowie beim Ferienspiel der Gemeinde ihre ersten Tennisversuche machen. Auch in der Volksschule schauen unsere Trainer vorbei, und bei den Tennis-, Sport- und Freizeit-Camps im Sommer (Details siehe Kasten) steht jeweils eine Woche lang Spiel und Spaß rund um den gelben Ball am Programm. Geübte Kinder und Jugendliche absolvieren über das Jahr regelmäßige Mannschaftstrainings bzw. Sportmotorikeinheiten und beweisen ihr Können bei der Mannschafts- und Vereinsmeisterschaft, beim Wintercup und bei verschiedenen Turnieren.

Die Herren beim Trainingscamp in Pula

Zu den sportlichen Highlights für die Erwachsenen zählen jedes Jahr die Mannschafts- und die Vereinsmeisterschaft, welche heuer für alle Altersgruppen in der zweiten August-Hälfte ausgetragen wird, sowie ein Mixed-Doppel-Turnier gegen Ende der Sommerferien. Über Katzelsdorf mittlerweile weit hinaus bekannt und beliebt sind die „Rosalia Summer Open", das vom TC Katzelsdorf im Rahmen der NÖTV Kreis Süd „Tennisoutlet Trophy" Serie veranstaltete ITN-Turnier, welches heuer von 18. bis 22. Juli 2018 zum insgesamt vierten Mal über die Bühne geht.

Besuchen Sie uns am Tennisplatz bzw. im Tennisstüberl, im Internet (www.tckatzelsdorf.at) und auf unserem Stand beim Laurenzikirtag am 11. und 12. August 2018 – wir freuen uns auf Sie!

Viel los bei der Saisoneröffnung 2018!

Kinder/Jugend Tennis-Sport-Freizeit-Camps 2018

Für Einsteiger und Fortgeschrittene ab 5 Jahren

Montag bis Donnerstag 8-16 Uhr und Freitag 8-13 Uhr

4 Termine: 2.-6.7., 9.-13.7., 20.-24.8., 27.-31.8

Tennistraining und Sportmotorik in 2er/4er-Gruppen

Freizeitbetreuung mit verschiedenen Aktivitäten

Getränke und frisch vor Ort zubereitetes Mittagessen

Weitere Informationen unter www.tckatzelsdorf.at oder bei Nikolaus Hammer, Tel. 0664/1538844.

Anmeldungen am Tennisplatz oder per E-Mail an info@tckatzelsdorf.at.

Eine durchwachsene Saison für die Katzelsdorfer Fußballer

Der SC Katzelsdorf hat die Spielsaison 2017/2018 wieder mit durchaus positiven Ergebnissen abschließen können.

Ein Dank gilt hier, von meiner Seite, allen freiwilligen Helfern, den Gönnern/Sponsoren, dem Zeugwartehepaar und natürlich auch der Gemeinde Katzelsdorf unter ihrem Bürgermeister Michael Nistl, ohne die es nicht möglich wäre, einen solchen Spielbetrieb aufrecht zu erhalten.

Spielbetrieb

Unsere Kleinsten, unter der Leitung von **Kurt Ungersbäck,** haben sich schon toll auf unserer Anlage eingewöhnt. Die Burschen und Mädchen haben viel Spaß beim Training und schön langsam finden sie auch Vergnügen am runden Leder.

Die **U8** unter der Leitung von **Susanne Koglbauer** und **Angela Aigner,** hat in der abgelaufenen Meisterschaft, die ja ohne Tabelle geführt wird, eine tolle Entwicklung genommen und gezeigt, dass mit Fleiß einiges möglich ist. Die nötigen Siege für die interne Tabelle waren der Lohn für ihre Arbeit.

Unsere **U11,** unter der Führung von **Gerald Hofleiter-Manfred Mitsch - Johann Tumberger,** steht bis dato am zweiten Platz der Tabelle und konnte in der vorletzten Runde den bisher ungeschlagenen Tabellenführer Ortmann auswärts besiegen. Auch bei dieser tollen Truppe konnte man eine Weiterentwicklung feststellen.

Die **U13,** mit dem Trainerteam **Walter und Tanja Renner,** hat in der letzten Runde ebenfalls noch die Möglichkeit die Meisterschaft mit dem zweiten Tabellenplatz abzuschließen. Das erste Jahr auf Großfeld war sicher ein großer Lernprozess für die Truppe, der aber sehr gut gemeistert wurde.

Unsere **U16,** unter der Leitung von **Andreas Wastl** und Jugendleiter **Patrick Kadletz,** welche schon im Herbst mit vielen Problemen zu kämpfen hatte, wurde im Laufe der Frühjahrsmeisterschaft für ihren Einsatz endlich auch mit Punkten belohnt.

Einige der Burschen kamen in der Meisterschaft, ja auch schon in der U23, zum Einsatz und auch dort konnten sie durchaus positive Leistung zeigen.

Das **U23** - Trainerteam **Andreas Buchleitner und Manuel Wagner**- hatte wie auch die Kampfmannschaft im Laufe der Frühjahrsmeisterschaft mit Personalproblemen zu kämpfen. Ungeachtet dessen und mit der Unterstützung der Jungs aus der U16 wurde die Meisterschaft mit Bravour beendet.

Die **Kampfmannschaft,** unter Spielertrainer **Jürgen Weber** und Co **Otto Lindner,** hatte in der Frühjahrsmeisterschaft enorme Personalprobleme. Tormann **Manuel Wallner** und **Gökmen Soner** erlitten einen Kreuzbandriss, **Christoph Babouck** beendete überraschend seine Karriere, **Stefan Knaller** und **Marcel Lechner** konnten aus beruflichen Gründen lediglich nur ein Spiel bestreiten. Trotzdem zeigte die Mannschaft den nötigen Zusammenhalt und mit viel Kampfgeist konnte zwei Runden vor Schluss das Abstiegsgespenst beseitigt werden.

Das Positive an diesen Umständen war jedoch, dass unsere jungen **Lukas Stricker, Max Flatischer** und **Lukas Gruber** ihre Chancen bekamen und auch nutzten.

Details zu Funktionären, Spielern oder Spielen finden Sie unter:

- http://www.sckatzelsdorf.at/SCKatzelsdorf/News/Facebook
- https://www.facebook.com/sckatzelsdorf/

Wolfgang Csank,
Obmann des SCK

Bewegungsangebot in Katzelsdorf

					Anmeldung unter:
Jeden Montag	MUKULI-Raum	**Fitness-Workout**	Herr Jürgen Irion	18 - 20 Uhr	0664/1507000
Jeden Mittwoch	MUKULI-Raum	**Bauch, Bein, Po**	Frau Christine Horvath	8.30 - 9.30 Uhr	0664/5218373
Jeden Mittwoch	MUKULI-Raum	**Smovey Ringe**	Frau Baumann	16.30 - 17.30 Uhr	0664/5126455
Jeden Donnerstag	MUKULI-Raum	**Beckenbodenrück-bildungsgymnastik**	Frau Julia Eibensteiner	10 - 11 Uhr	0699/18134344
Jeden Montag	Turnsaal Volksschule	**Volleyball**	Frau Inge Mitsch	19 - 21 Uhr	Einfach vorbeikommen
Jeden Mittwoch	Turnsaal Volksschule	**Tischtennis**	Frau Barbara Mayer	18 - 21Uhr	Einfach vorbeikommen
Jeden Donnerstag	Turnsaal Volksschule	**Kinderturnen**	Frau Gisela Buchhas	16 -19 Uhr	Einfach vorbeikommen
Jeden Donnerstag	Turnsaal Volksschule	**Damenturnen**	Frau Gisela Buchhas	19 -20 Uhr	Einfach vorbeikommen
Jeden Montag	KMH Gymnasium	**Zumba**	Frau Sabine Mossig	19.20 - 20.10 Uhr	0664/1507000
Jeden Mittwoch	KMH Gymnasium	**Zumba**	Frau Sabine Mossig	19.35 - 20.25 Uhr	0664/1507000

Trommle dich fit!

Auch in diesem Jahr lädt die RhythmOne®-Akademie in Katzelsdorf zum Ferienspiel ein. Neben dem Eltern-Kind-Trommeln für die 4- bis 5-Jährigen und Ihre Eltern gibt es unter der Leitung von Janice Höber ein zweitägiges Kursangebot für die 6- bis 8-Jährigen bzw. 8- bis 10-Jährigen.

Gemäß dem Motto Trommle dich fit! können die Kinder sich in der Zeit vom 16. – 20. Juli 2018 auf lustige Rhythmus- und Trommelspiele sowie einfache Body Percussion-Choreographien zu groovigen Hits freuen.

Nähere Informationen zu den verschiedenen Angeboten erfahren Sie unter www.rhythm-one.com. Die Anmeldung erfolgt ab sofort unter office@rhythm-one.com oder 0676/6376632.

Ab dem 10.09.2018 startet das neue Semester und mit ihm die neuen Kurse (Eltern-Kind-Trommeln sowie Rhythmus- und TrommelKIDS). Anmeldungen dafür sind ebenfalls ab sofort möglich.

Sammeltaxi für alle Katzelsdorferinnen und Katzelsdorfer um € 2,50

Dieses ist eine praktische und komfortable Ergänzung zum öffentlichen Verkehrsangebot. Nach dem ersten „Probebetrieb" konnte mit dem Unternehmen Taxi Andrea kürzlich ein weiterer verlässlicher Partner gewonnen werden.

So funktioniert's: Die Fahrt muss spätestens 30 Minuten vor der Abfahrtszeit laut Fahrplan reserviert werden. Ohne die telefonische Anmeldung kann keine Beförderung erfolgen.

Das Taxi holt seine Fahrgäste dann von einer mit dem Sammelstellen-Logo gekennzeichneten Sammelstelle ab und bringt sie zu einer beliebigen Sammelstelle nach Wiener Neustadt. Bei der Rückfahrt von Wiener Neustadt wird der Fahrgast direkt vor seine Haustüre gefahren.

Bestellung: 0810 810 278 (Ortstarif). Mindestens 30 Minuten vorher anrufen!

Folgende Angaben sind erforderlich:

1. Name und Telefonnummer
2. Start und Ziel Ihrer Fahrt
3. Gewünschte Abfahrtszeit
4. Anzahl der Fahrgäste

Kosten: € 2,50 pro Fahrt

Fahrzeiten: (Fahrplan am Gemeindeamt erhältlich)

Montag bis Freitag:

Nach Wr. Neustadt: 8:30 Uhr
Von Wr. Neustadt: 11:00 Uhr
Von Wr. Neustadt Bahnhof: 19:38 Uhr

Freitag und Samstag:

Nach Wr. Neustadt: 19:31 Uhr, 22:31 Uhr, 0:46 Uhr

Von Wr. Neustadt: 23:19 Uhr, 01:15 Uhr, 03:15 Uhr

Sammelstellen Katzelsdorf:

Eichbüchl (Bushaltestelle)
KM Hofbauer Gymnasium (Bh.)
Sonnenblumen-Kindergarten (Bh.)
Friedhof (Bh.)
Regenbogen-Kindergarten (Bh.)
Gasthaus Fröch (Bh.)
Firma Nolz (Bh.)
Triftweg/Trafo
Eichbüchl Feuerwehr
Sägewerk (Bh.)
Nelkengasse/Trafo (Bh.)
Frohsdorfer Siedlung (Bh.)

Sammelstellen Wiener Neustadt:

Disko Molkereistrasse
Hauptbahnhof
Domplatz
Cine Nova Center

NÖGKK
Bezirkshauptmannschaft

Weitere Infos:
www.katzelsdorf.gv.at

Vorschau:

Frack & Dirndl - save the date

Am 24. November ist es wieder soweit. Die Jugendblasmusik lädt zu ihrem Ball „Frack&Dirndl“ ins Schloss Katzelsdorf ein. Für Tanzmusik sorgen die Musiker selbst, aber nicht in der üblichen Formation. Die Musiker formatieren sich für diesen besonderen Abend neu, und zwar in eine Funk Band, eine Rock&Soul Band, einer Volksmusi und vielem mehr. Sie wollen so Tanzmusik aus verschiedenen Genres bieten. Tombola, Bars und andere Überraschungen dürfen natürlich auch nicht fehlen.

Also tragen Sie sich diesen Termin gleich in den Kalender ein! 24. November 2018 - „Frack&Dirndl- Vom Ballkleid bis zur Lederhosen“ heißt es wieder. Also schnappen Sie sich ihr bevorzugtes Outfit und fangen Sie schon einmal an genügend Tanzschritte einzustudieren. Die Jugendblasmusik freut sich auf einen unvergesslichen Abend mit Ihnen!

Erfolg bei der Lehrlingsshow!

Kim Schwarzer, Kosmetik-Fußpflege-Lehrling im 2. Lehrjahr bei Beautystudio Bauer, erreichte den 1. Platz im Fachgebiet Kosmetik beim Lehrlingswettbewerb für Niederösterreich!

Lehrlingsshow im Sparkassensaal - von links: Mike Bauer,Kim Schwarzer,Sabine Bauer, Manuel Ortega (WNTV-Moderator)

Dynamik auf gutem Fundament

STRABAG AG
A - 2483 Ebreichsdorf
Gildenweg 7
Tel. +43 (0)22 54 / 722 31-0

STRABAG

STRASSENBAU - KANALBAU - LEITUNGSBAU
ASPHALT - PFLASTER - FLÄCHENGESTALTUNG

www.bauholding.at

SOMMERAKTION
im Juli

AUGENBRAUE, PERMANENT MAKE UP € 290,–
Nacharbeiten AUGENBRAUE € 160,–
SAUERSTOFFLIFTING € 99,–
5x BEHANDLUNGEN (Kur) +1x gratis Serum € 495,–
WIMPERNVERLÄNGERUNG € 120,–
neues Set

PRAKTIKANTENPREISE
• Fusspflege € 16,–
• Maniküre € 12,–
• Kosmetikbehandlung € 25,–
• Sauerstofflifting € 75,–
• 5x Behandlungen € 375,– +1x gratis Serum
• 10x Solarium € 59,– +1x gratis

Termine nur mit Voranmeldung!

Beautystudio Sabine Bauer
Hofgarten 3/3
2801 Katzelsdorf

BAUER
Beauty & HairStudio
www.beautystudiobauer.at
☎ 02622-78 669
oder 0664-43 34 140

NÄGEL
• Shellak € 31,–
• 1 Set Nägel neu € 49,–
• Naturnägelüberzug € 35,–

Dorferneuerungsverein „D'Eichbüchler": Generalversammlung mit Neuwahlen

Am 9. Mai 2018 fand die alle drei Jahre stattfindende ordentliche Generalversammlung des Eichbüchler Dorferneuerungsvereines „D' Eichbüchler" im Restaurant Kupferdachl statt. Obmann Johann Woltran konnte Herrn Bürgermeister Michael Nistl und Frau Bürgermeister a. D. und Mitglied des Eichbüchler Dorferneuerungsvereines Hannelore Handler-Woltran begrüßen.

Seit der Gründung der Arbeitsgruppe „Dorferneuerung Eichbüchl" im Mai 1990, zu dessen Sprecher Johann Woltran ernannt wurde, gibt es organisierte Aktivitäten im Bereich der Dorferneuerung in Eichbüchl. Im Mai 2001 wurde der Dorferneuerungsverein „D' Eichbüchler" gegründet und Johann Woltran zum Obmann gewählt. Auch heuer fanden Wahlen gemäß der Satzung statt:

Obmann: **Johann Woltran**
Obmann-Stellvertr. **Karl Görg**
Kassier: **Luise Stelzer**
Kassier-Stellvertr.: **Mag. Janely Stelzer**
Schriftführerin: **Susanne Konradi-Baumgartner**
Schriftführer-Stellvertreterin: **Michaela Pflug-Hladik**
Kassaprüfer: **Manfred Wagner, Franz Woltran**

Der Tätigkeitsbericht des Obmannes umfasste vor allem die drei Jahre seit der letzten Generalversammlung. Neben den jährlichen Aktivitäten (Beteiligung an der Au- und Flurreinigung, Pflege des Eichbüchler Rundwanderweges und der aufgestellten Bänke, Pflege der Steinmauer zwischen Feuerwehr und Kapelle, Blumen bei der Feuerwehr, Kapelle und Brücke Keinzinger, Wandertag, Adventfeier…) verwies er auf die gewährten Unterstützungen:

Von links - vorne: Manfred Wagner, Hannelore Handler -Woltran, Susanne Konradi-Baumgartner, Michaela Pflug-Hladik, Luise Stelzer, Mag. Janely Stelzer
Hinten: Bürgermeister Michael Nistl, Gerhard Baumgartner, Obmann Johann Woltran, Franz Woltran, Karl Görg

Übernahme des Restbetrages der Restaurierungskosten für das Bild vom Hl. Florian in der Pfarrkirche Katzelsdorf – ein Teilbetrag wurde von den Kameraden der FF Eichbüchl und FF Katzelsdorf bei einer Mitgliederversammlung dafür gespendet – und Unterstützung der FF Eichbüchl bei der Anschaffung des neuen Versorgungsfahrzeuges – als Dankeschön, dass wir seit 2001 die Räumlichkeiten des Feuerwehrhauses für unsere Adventfeier benutzen dürfen und auch bei Bedarf Geräte und Fahrzeuge ausleihen dürfen. Von den Vorstandsmitgliedern und Helfern werden pro Jahr jeweils über 600 Stunden für Aktivitäten der Dorferneuerung aufgewendet. Neben den Vorstandsmitgliedern und Helfern dankte der Obmann vor allem Franz Woltran und Manfred Wagner für ihren großen Einsatz für die Dorferneuerung. Er dankt auch den neu- und wiedergewählten Funktionären für die Bereitschaft auch in Zukunft ihre Freizeit für die Verschönerung des Ortes und der Pflege der Dorfgemeinschaft zur Verfügung zu stellen.

DOE-Obmann Johann Woltran, Bgm. Michael Nistl

Bürgermeister Michael Nistl zeigte sich erfreut über die vielen Aktivitäten des Eichbüchler Dorferneuerungsvereines. Dadurch erfolgt auch eine Entlastung der Gemeinde bzw. der Gemeindearbeiter. Neben der sehr wichtigen Ortsbildpflege sind die gesellschaftlichen Veranstaltungen (Wandertag, Adventfeier) auch ein wichtiger Beitrag für eine lebendige Dorfgemeinschaft. Er gratulierte den gewählten Funktionären recht herzlich zur Wahl und bat auch in Zukunft mit viel Elan die Aktivitäten fortzusetzen.

martinstricker FensterDesign
Martin Stricker GmbH
2801 Katzelsdorf
Gewerbepark 8
office@martinstricker.at
www.martinstricker.at
■ Fenster
■ Türen
■ Tore

Jubiläumsfeier der FF Katzelsdorf

Anlässlich des 140-jährigen Bestehens der Freiwilligen Feuerwehr Katzelsdorf fand am 2. und 3. Juni vor dem Feuerwehrhaus ein großes Fest statt. Das Programm startete um 20 Uhr mit der Gruppe „Up Close unplugged" (Bild unten). Mit der unterhaltsamen Show von „Mini und Claus" (Bild rechts) erreichte die Stimmung im Festzelt dann ihren Höhepunkt und die zahlreich erschienenen Besucher feierten ausgelassen.

Das Sonntagsprogramm startete bei sommerlichem Wetter mit der Feldmesse, die von Pater Mag. Raphael Ogoke zelebriert und von der Jugendblasmusik musikalisch begleitet wurde. Im Anschluss folgte der Festakt, in dem Kommandant HBI Christian Wagenhofer, nach Begrüßung der zahlreichen Ehrengäste, in seiner Festrede die 140-jährige Geschichte der Feuerwehr Katzelsdorf und die damit verbundenen technischen Weiterentwicklungen erläuterte. Bürgermeister Michael Nistl lobte in seiner Ansprache die von den Mitgliedern erbrachten freiwilligen Leistungen der Feuerwehr und unterstrich die Wichtigkeit des Feuerwehrwesens. Anschließend überbrachten der BZ FW KDT DI OBR Rudolf Freiler sowie Bezirkshauptmann Mag. Ernst Anzeletti und der Abg. z. NR Bgm. Hans Rädler als Vertreter von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner Grußworte an die FF Katzelsdorf. Der Obmann des Kameradschaftsbundes Katzelsdorf Herbert Ulreich überreichte der FF Katzelsdorf eine Spende in der Höhe von € 500,--.

In weiterer Folge wurden Feuerwehrmitglieder geehrt. OFM Manuel Schwigelhofer, SB Markus Schindel und OFM Christoph Wagner erhielten die Ehrenurkunden der Gemeinde Katzelsdorf für ihre Leistung beim Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen der Stufe Gold. V Manuel Tometschek erhielt das Verdienstzeichen 3. Klasse des NÖ Landesfeuerwehrverbandes. Ehrenzeichen des Landes NÖ erhielten EV Otto Wagenhofer für 50 bzw. EV Wolfgang Rohl für 40-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen. Kommandant HBI Christian Wagenhofer wurde das Verdienstzeichen 3. Stufe des ÖBFV verliehen. Für die 140-jährige Tätigkeit im Brand u. Katastrophenschutz erhielt die FF Katzelsdorf eine Ehrungsurkunde des NÖ LFV.

Nach dem Festakt folgte der Ausklang der Feierlichkeiten beim gemütlichen Frühschoppen mit Speis und Trank, Musikalisch begleitet von der Jugendblasmusik Katzelsdorf. Die FF Katzelsdorf bedankt sich bei allen Gästen sowie bei allen Helferinnen und Helfern, dem Festkomitee und den Sponsoren, die zum Gelingen dieses großartigen Festes beigetragen haben.

Freiwillige Feuerwehr Katzelsdorf

Seit Anfang des Jahres sind für die FF Katzelsdorf wieder einige ereignisreiche Monate mit zahlreichen Einsätzen, Übungen, Ausbildungen und dem Fest zum 140-jährigen Bestehen vergangen. Wir möchten Sie über diese zahlreichen Aktivitäten informieren:

Verkehrsunfall

Am 10.03.2018 kollidierten zwei Fahrzeuge in einer Kurve des Triftweges. Beide Fahrzeuge wurden schwer beschädigt. Die FF Katzelsdorf sicherte die Einsatzstelle ab und machte den Verkehrsweg wieder frei. Anschließend wurde die Fahrbahn gereinigt sowie das durch Betriebsmittel verunreinigte Erdreich entfernt.

LKW-Bergung

Am Montag den 19.03.2018 wurde die FF Katzelsdorf zu einer LKW Bergung im Bereich „Am Berg" alarmiert. Ein LKW war aufgrund eines Navigationsfehlers, einen Waldweg mit kräftiger Steigung hochgefahren und beim Versuch zurückzufahren, in einen Graben gerutscht. Der schräg an der Böschung lehnende LKW wurde zurück auf die Fahrbahn gezogen und auf einen ebenen Teil des Weges geschleppt. Danach konnte er seine Fahrt aus eigener Kraft fortsetzen.

Wasserrohrbruch

Am 22.04. ereignete sich am Vorplatz der Dorfkirche ein massiver Wasserrohrbruch. Die FF Katzelsdorf führte, bis das Wasser abgedreht war die Absicherung der überfluteten Hauptstraße durch. Nach den Reperaturarbeiten wurde die Feuerwehr nochmals angefordert um die Straße und den Kirchenvorplatz von Schlamm und Geröll, das durch die Wassermassen aufgewirbelt wurde, zu befreien.

Verkehrsunfall

Am Abend des 02.05. verlor der Lenker eines PKW zwischen Katzelsdorf und Lanzenkirchen während eines Gewitters die Kontrolle über sein Fahrzeug und rammte einen Alleebaum. Durch die Wucht des Aufpralls wurde der Baum entwurzelt und in mehrere Teile gerissen, am Fahrzeug entstand Totalschaden. Das Auto wurde gesichert abgestellt, die Fahrbahn von Betriebsmittel und Fahrzeugteilen wieder frei gemacht.

Fahrzeugbergung

Am 8.5. lautete die Alarmierung „Fahrzeugbergung in der Leithafurt". Ein PKW stand bis zu den Fenstern im Wasser. Das Fahrzeug musste mittels Seilwinde aus dem Wasser geborgen werden und wurde danach gesichert abgestellt.

Flurbrand

Nahe der Leithafurt war am Nachmittag des 28.05. das getrocknete Gras einer gemähten Böschungswiese, auf der Länge von ca. 100 Metern, aus unbekannter Ursache in Brand geraten. Der Brand konnte rasch abgelöscht werden.

Unwettereinsätze

Am 1.6. ging über Katzelsdorf und Eichbüchl ein schweres Unwetter nieder. Nach tel. Alarmierung wurde unverzüglich zum ersten Einsatz ausgerückt. Es wurden in der Dammstraße mehrere verlegte Regenabflussgitter gereinigt um die Wassermassen ableiten zu können. Während dieser Arbeiten erhielten wir über Funk eine weitere Einsatzadresse mit unter Wasser stehendem Keller. Danach unterstützte die FF Katzelsdorf, bis in die Morgenstunden die Feuerwehren Eichbüchl und Frohsdorf bei der Beseitigung einer Mure, die in Eichbüchl auf ein Haus herab gegangen ist.

Pfingstmontagsübung

Am 21.05. fand eine Gesamtübung der FF Katzelsdorf statt, bei der die Tiefgarage, in der Frohsdorfersiedlung am Programm stand. Der Fokus der Übung lag am kennenlernen der Brandschutzeinrichtungen und der baulichen Gegebenheiten der Garage, die Stellplätze für 79 Fahrzeuge hat. Es wurde eine künstliche Verrauchung durchgeführt um einen Fahrzeugbrand zu simulieren. Nach erfolgreicher Durchführung der Übung mit Rettung von vermissten Personen fand noch eine Übungsbesprechung statt.

Florianifeier und Angelobung

Am Sonntag den 6. Mai fand in der Pfarrkirche Katzelsdorf die Florianifeier der Feuerwehren Katzelsdorf und Eichbüchl statt. In der Festmesse zu Ehren des Schutzpatrons der Feuerwehren, dem Hl. Florian, wurde dessen Andenken geehrt. Anschließend wurden am Vorplatz der Kirche die neu ausgebildeten Feuerwehrmitglieder der FF Katzelsdorf: FM Gnam Thomas, FM Rall Dominik, FM Samek Alexander und FM Weber Stefan von Kdt. HBI Christian Wagenhofer feierlich angelobt. Im Anschluss an die Angelobung gratulierte Bürgermeister Michael Nistl nochmals zu den erfolgreich absolvierten Kursen und Prüfungen.

Die FF Katzelsdorf gratuliert EOV Erich Holzer zu seinem 70. Geburtstag.

Anlässlich seines 70. Geburtstages lud EOV Erich Holzer zur Geburtstagsfeier ein. Im Namen der FF Katzelsdorf gratulierten Kommandant HBI Wagenhofer Christian, Ehrenkommandant OBR Ing. Albert Brix und EV Otto Wagenhofer recht herzlich dem Jubilar zu seinem Geburtstag.

Neben zahlreichen Geschenken erhielt Erich Holzer auch ein Gruppenbild in Runde seines letzten Feuerwehrkommandos.

FF Katzelsdorf gratuliert ELM Alois Salzer zu seinem 85. Geburtstag.

Anlässlich seines 85. Geburtstages lud ELM Alois Salzer von der FF Katzelsdorf zur Feier ein. Es gratulierten im Namen der FF Katzelsdorf Kdt. HBI Wagenhofer Christian und SB AT Samm Stefan recht herzlich den Jubilar. Neben zahlreichen Geschenken erhielt Alois eine historische Mannschaftsliste aus dem Jahr 1951, sowie das Gruppenbild seiner ersten Feuerwehr Gruppe.

Ausbildungsprüfung Löscheinsatz Stufe Gold

Nach intensiver Vorbereitung traten am 15. April 2018 dreizehn Mitglieder der FF Katzelsdorf in zwei Gruppen zur Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in der Stufe Gold an. Bei dieser Prüfung ist die Übungsannahme ein Zimmerbrand, der in einer vorgegebenen Zeit, zu löschen ist. Es wird das korrekte Arbeiten aller Trupps der Löschgruppe sowie die Zusammenarbeit und gegenseitige Unterstützung der eingesetzten Kräfte bewertet. Zusätzlich wird der Wissensstand in den Bereichen Erste Hilfe, Funk, Gerätekunde, gefährliche Stoffe sowie Leinen und Knoten überprüft. Beide Gruppen haben die Aufgaben der Leistungsprüfung hervorragend gemeistert.

Bürgermeister Michael Nistl, der die Ausbildungsprüfung mit Interesse verfolgte, zeigte sich von den Leistungen beeindruckt und bedankte sich bei allen Teilnehmern für ihre Bereitschaft, sich in ihrer Freizeit freiwillig für den Dienst in der Feuerwehr weiterzubilden.

Die FF Katzelsdorf gratuliert allen Teilnehmern zu ihrem erworbenen Abzeichen der Stufe Gold:

LM Bauer-Weber Christian, OBI Böhm Michael, SB Brix Martin, FT Reitstätter Martin, FM Samm Christian, FM Samm Florian, SB Stefan Samm, SB Schindel Markus, HLM Steinberger Gernot, V Tometschek Manuel, HFM Schwarz Günther, HLM Schwigelhofer Erich, HBI Wagenhofer Christian.

Drei neue „Feuerwehr-Maturanten" der FF Katzelsdorf

Die Feuerwehrkameraden **SB Markus Schindel, OFM Manuel Schwigelhofer** und **OFM Christoph Wagner** der FF Katzelsdorf stellten, nach intensiver Vorbereitung, ihr erlerntes Wissen beim 61. Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold erfolgreich unter Beweis. In den 8 Bewerbsdisziplinen in denen neben praktischen Tätigkeiten auch viel fachliches Wissen aus allen Bereichen des Feuerwehrwesens gefordert war, konnten sie die Anforderungen bravourös meistern. Nach einer Ansprache von Landesfeuerwehrkommandant LBD Dietmar Fahrafellner, bei der er die Leistungen aller erfolgreichen Bewerbsteilnehmer hervorhob, konnten unsere Kameraden die begehrten Abzeichen und Urkunden entgegennehmen.

Ästhetisch und innovativ: die Lösungen der Firma Metall-Tec

Ästhetische und innovative Lösungen für den Innen- und Außenbereich sind das Metier von Metall-Tec. Klare Linien und Formen zeichnen die Arbeit von Metall-Tec aus.

In den vergangenen Jahren der Renner: Sonnensegel. Auch bei den großflächigen Beschattungen legt Metall-Tec nicht nur Wert auf praktische, sondern auch auf stylische, formschöne und innovative Lösungen gegen die aggressive Sonne.

Dank neu entwickelter Techniken und hochwertigen Materialien ist trotz der enormen Größe eines Sonnensegels ein manuelles oder vollautomatisches Auf- und Abrollen mühelos möglich. Auch großflächige Beschattungen bis zu 60 m² stellen kein Problem dar.

Das Team von Metall-Tec in 2801 Katzelsdorf, Gewerbepark 9, berät Sie gerne unter der Telefonnummer 0664/50 56 529.

Werbung

Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl

Unterabschnitts-Winterschulung

Am 8. März nahmen wir an einer sehr interessanten UA-Winterschulung zum Thema „Elektro- und Hybridfahrzeuge – Überlegungen zu Sicherheitsfragen beim Feuerwehreinsatz“ teil.

Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“

Im Vorjahr konnte der Kommandant der FF Lanzenkirchen, OBI Ing. Franz Geyer, gemeinsam mit der Wettkampfgruppe der FF Eichbüchl das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber beim Landesbewerb in St. Pölten erwerben. Am Freitag, den 27. April 2018 kam es zum „Gegengeschäft“. Kameraden der FF Eichbüchl und FF Lanzenkirchen konnten unter Anleitung von OBI Franz Geyer und Kommandant-Stellvertreter BI Günter Frey die Ausbildungsprüfung „Technischer Einsatz“ in Bronze erfolgreich absolvieren. Nachdem die FF Eichbüchl nicht die notwendigen technischen Ausrüstungsgegenstände besitzt, wurde die Prüfung mit dem Rüstlöschfahrzeug der FF Lanzenkirchen und dem Tanklöschfahrzeug der FF Eichbüchl durchgeführt.

Unsere acht Kameraden konnten die Aufgaben Wissensüberprüfung, Gerätekunde, Personenrettung, Absichern einer Unfallstelle und Einsatz von Hydraulikgeräten vor dem Prüfteam gewissenhaft und erfolgreich lösen und erhielten die begehrten Abzeichen. Herr Bürgermeister Michael Nistl verfolgte die Prüfung sehr aufmerksam und gratulierte anschließend den Feuerwehrmitgliedern zur erfolgreich bestandenen Ausbildungsprüfung.

Unterabschnitts-Atemschutzübung

Am 11. Mai 2018 wurde von der FF Eichbüchl eine Unterabschnitts-Atemschutzübung organisiert. Die Übung wurde von LM Florian Ofenböck und LM Eric Hönig ausgearbeitet. Die sieben Feuerwehren (Katzelsdorf, Lanzenkirchen, Kleinwolkersdorf, Frohsdorf, Ofenbach, Haderswörth und Eichbüchl) wurden zu einem Schwellbrand in der ehemaligen Floriani-Schenke nach Eichbüchl gerufen. Aus den stark verrauchten Räumlichkeiten (Rauch wurde mit einer Nebelmaschine nachgestellt) mussten 12 Personen gerettet werden.

Nach der Meldung bei der Übungsleitung erhielten die Feuerwehren die Aufträge vom Übungsleiter LM Erwin Zehetner. Jede Feuerwehr musste einen Trupp (3 Personen) mit Atemschutzgeräten ausrüsten und zunächst mit der Personensuche in den zugewiesenen Bereichen beginnen. Zur leichteren Auffindung der vermissten Personen wurden von den Feuerwehren Katzelsdorf, Ofenbach und Eichbüchl die vorhandenen Wärmebildkameras eingesetzt. In weiterer Folge wurde auch das Be- und Entlüftungsgerät der FF Eichbüchl verwendet. Nachdem alle vermissten Personen gerettet waren, erfolgte eine Übungsbesprechung.

Kommandant OBI Erwin Woltran konnte Unterabschnittskommandant HBI Ing. Karl Ofenböck und Herrn Bürgermeister Michael Nistl begrüßen. Er bedankte sich bei seinen Kameraden für die mustergültige Ausarbeitung der Übung und gratulierte zur erfolgreichen Durchführung. Ein besonderer Dank galt den 12 Statisten (Privatpersonen), welche durch ihr Mitwirken für eine wirklichkeitsnahe Situation sorgten. Insgesamt waren 55 Feuerwehrmitglieder und 12 Statisten im Einsatz.

Herr Bürgermeister Michael Nistl war erstmalig als Übungsbeobachter bei einer Unterabschnittsübung und war beeindruckt von der professionellen Durchführung und Umsetzung der gestellten Aufgaben.

„Feuerwehrmatura“ bestanden

Am 11. und 12. Mai 2018 fand der 61. Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold in der Landesfeuerwehrschule in Tulln statt. Beim Bewerb um das FLA in Gold (auch Feuerwehrmatura genannt) wird speziell auf die Umsetzbarkeit des Erlernten in der Praxis, auf Aktualität und Einsatznähe Wert gelegt. Unser-Feuerwehrmitglied FM Catrin Ofenböck stellte sich erfolgreich dieser umfangreichen Prüfung und konnte am Abend mit Stolz das begehrte FLA in Gold von Herrn Landesfeuerwehrrat Anton Weiss in Empfang nehmen. Die Kameraden der FF Eichbüchl gratulieren dazu recht herzlich.

BITTE VORMERKEN - BITTE VORMERKEN - BITTE VORMERKEN

Feuerwehrfest in Eichbüchl vom 24. - 26. August 2018

Floriani-Schenke, Fam. Ofenböck

Freitag, 24. Aug. 2018:	ab 18 Uhr geöffnet 20.30 Uhr: Tanzmusik mit **„Mike“** 21.00 Uhr: **Bieranstich** durch Herrn Bürgermeister Michael Nistl 22.00 Uhr: **Saschas Travestie-Show**
Samstag, 25. Aug. 2018:	ab 18 Uhr geöffnet 20.30 Uhr: Tanzmusik mit **„Bine & Mike“** 22.00 Uhr: **Playback Show** der Feuerwehrmitglieder
Sonntag, 26. Aug. 2018:	9.00 Uhr: Feldmesse 10.30 Uhr: Frühschoppen mit der **Jugendblasmusik Katzelsdorf** 10.30 bis 16.00 Uhr: Blutspende-Aktion des Roten Kreuzes 14.00 Uhr: **Verlosung**

NICHT NUR VORMERKEN - AUCH KOMMEN!

Grundausbildung abgeschlossen

Nach der Neuorganisation der Grundausbildung konnte nach einer sehr intensiven feuerwehrinternen und feuerwehrübergreifenden (organisiert vom Abschnittsfeuerwehrkommando) Ausbildung Kamerad PFM Markus Hahn die Grundausbildung erfolgreich abschließen.

Feuerwehrleistungsbewerbe

Die Bewerbssaison konnte am 26. Mai 2018 erfolgreich beim Abschnittsfeuerwehrleistungsbewerb in Weißes Kreuz gestartet werden. Nach zwei fehlerfreien Löschangriffen belegte man in Bronze den 2. Platz und in Silber den 3. Platz. Beim Abschnittsbewerb in Schlag (2.6.) konnte sowohl in Bronze als auch in Silber der 3. Platz erreicht werden. Die weiteren Ergebnisse lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor.

Unwettereinsatz am 1. Juni 2018

Um die Mittagszeit ging ein schweres Gewitter mit Starkregen im Raum Eichbüchl nieder. Von der Bezirksalarmzentrale wurden wir unter dem Hinweis „Unwettereinsatz – Eichbüchler Straße im Bereich Haus-Nr. 110 steht unter Wasser“ alarmiert. Durch den Starkregen wurde die Straße an einigen Stellen überflutet und mit Geröll und Schmutz fast unpassierbar gemacht. Mit einem Traktor mit Frontlader konnten wir den Großteil des Gerölls wieder beseitigen.

Bei zwei Häusern mussten die Keller mit Schlammpumpen und Nass-Sauger ausgepumpt werden. Rund 150 bereits vorbereitete Sandsäcke wurden bei gefährdeten Objekten aufgelegt.

Dann verschärfte sich die Situation. Eine Schlammlawine rollte die Böschung herunter und krachte an die Rückseite eines Hauses (Bild oben). Der Schlamm wurde fast 2 m hoch aufgestaut. Durch die Wucht wurden zwei Fenster aus der Verankerung gerissen und der Schlamm drang auch in zwei Räume ein (Bild unten). Nachdem der Regen nachgelassen hatte, begann man mit den Aufräumarbeiten, welche bis Mitternacht dauerten. Mit Unterstützung eines LKW-Krans und eines Kleinbaggers wurde der Schlamm hinter dem Haus beseitigt (4 große LKW-Ladungen) und noch in der Nacht vorsorglich eine Pölzung des Hanges durchgeführt. Um Mitternacht konnte der Einsatz beendet werden.

Die Feuerwehren Eichbüchl, Frohsdorf und Katzelsdorf standen mit 32 Kameraden und 6 Fahrzeugen im Einsatz. Weiters war ein Traktor mit einem Frontlader und zwei Traktoren mit Mulden im Einsatz.

Herr Bürgermeister Michael Nistl überzeugte sich bei einem persönlichen Besuch vom Umfang der entstandenen Schäden.

Ihr „Zivilschutzbeauftragter“ informiert:

GEMEINSAM. SICHER

Erste Besprechungen mit unseren Blaulichtorganisationen.

GGR Michael Kadletz

In den letzten Wochen kam es zu Treffen bzw. Besprechungen mit den Verantwortlichen unserer zuständigen Polizeiinspektion Bad Erlach und unseren beiden Feuerwehren vor Ort.

Bei der Besprechung mit **Kontrollinspektor Walter Fasching** war auch der **Sicherheitspartner Karl Ofenböck** anwesend (Bild). Erörtert wurden dabei Themen wie die Neubeschilderung des Radweges entlang der Landesstraße von Katzelsdorf nach Wiener Neustadt, etwaige ergänzende Maßnahmen zur Verhinderung des Fahrzeugverkehrs nördlich des Sportplatzes (Gehweg vom Leithasteg zum Triftweg) und eine Korrektur der veranlassten Bescheide im Bereich der Katzelsdorfer Furt um den dort gestiegenen Fahrzeugverkehr, insbesondere in den Sommermonaten, einzudämmen.

Bei den Gesprächen mit **HBI Christian Wagenhofer OBI Michael BÖHM** (FF Katzelsdorf) und **OBI Erwin Woltran, BI Günther Frey, VI Johann Woltran** (FF Eichbüchl) wurden die infrastrukturellen Gegebenheiten der beiden Standorte vorgestellt, etwaige notwendige Anschaffungen erörtert und die jeweiligen Aufgabengebiete/Einsatzgebiete besprochen.

Unsere beiden Feuerwehren, mit einem Personalstand von rund 150 Feuerwehrkameradinnen und Kameraden, hatten im letzten Jahr rund 80 Einsätze, proben den Ernstfall bei diversen Einsatzübungen und halten sich durch die Teilnahme an mehreren Feuerwehrwettkämpfen für unsere Sicherheit fit.

Unsere Feuerwehren waren, sind und werden im Ernstfall immer für uns da sein, durch diese regelmäßigen Treffen wollen wir die Gedanken und Aufgaben zu GEMEINSAM.SICHER noch mehr forcieren.

Von links: KI Walter Fasching, Bgm. Michael Nistl, GGR Michael Kadletz, Karl Ofenböck.

Tierärztin

Mag. Andrea Walter

Hofgarten 3/1, 2801 Katzelsdorf

erreichbar unter 0664/412 09 99

Alternativmedizin:

Magnetfeld, Laser, Homöopathie, Bachblüten, Reiki

Unsere Haustiere im Sommer

Für unsere pelzigen Mitbewohner ist der Sommer eine besondere Belastung, unsere Haustiere können nicht schwitzen um damit die Körpertemperatur zu regulieren, der Wärmeaustausch erfolgt hauptsächlich über hecheln, über die feuchte Nase, die gut durchbluteten Ohren und das Aufsuchen von kühlen Plätzen, manche Hunde und auch Katzen lieben es, sich im Wasser abzukühlen. Bei sehr hohen Temperaturen sind diese Mechanismen oft nicht ausreichend.

Ab Temperaturen über 25 Grad beginnen bereits die Probleme. Wichtig ist in dieser Zeit darauf zu achten, das immer frisches, kühles (Nicht aus dem Kühlschrank!!) Wasser zur Verfügung steht, mehrere Trinkstellen im Haus und im Garten können die Wasseraufnahme erhöhen, für Katzen eignen sich besonders Trinkbrunnen die zur Wasseraufnahme anregen, weiters kann für Katzen das trinken attraktiver gemacht werden indem man einen Löffel Milch in ein 1/4 Liter Wasser gibt. Auch durch die Fütterung kann ich unterstützen, im Sommer auf Trockenfutter verzichten und mehr Feucht- oder Frischfutter füttern, da dadurch automatisch mehr Wasser aufgenommen wird. Dies gilt auch für die besonders temperaturempfindlichen Kleinnager. Meerschweinchen und Kaninchen brauchen kühle Plätze zum verstecken und sollen im Sommer eher mit frischem Gras, Obst und Gemüse gefüttert werden und nicht mit handelsüblichem Trockenfutter. Direkte Sonneneinstrahlung ist zu vermeiden. Kaninchen lieben es sich in der Erde kühle Gruben zu graben, habe ich diese Möglichkeiten nicht sind die Tiere im Hochsommer, bei sehr hohen Temperaturen drinnen zu halten.

Durch anfeuchten des Felles oder auflegen von feuchten Tüchern kann ich ebenfalls Abkühlung schaffen, besonders für Katzen kann das Befeuchten eine gute Abhilfe vor Hitze bringen, da das anschließende Putzen den Effekt erhöht. Kleintierkäfige oder auch Vogelkäfige können mit einem Feuchten Tuch teilabgedeckt werden, die Entstehende Verdunstungskälte bringt Erleichterung.

Für alle Tiere gilt: Direkte Sonnenbestrahlung vermeiden!

Abkühlung bringt auch wenn ich den Fellnasen zwischendurch kühles Jogurt zum schlecken anbiete, bitte nichts gefrorenes, da dadurch Bauchkrämpfe und Durchfall entstehen können.

Die Fellpflege ist im Sommer ebenfalls von großer Bedeutung. Ein gut ausgekämmtes Fell, das locker am Körper liegt bietet auch Schutz vor Hitze. Langhaarigen Tieren kann durch Kürzung des Haarkleides Erleichterung gegeben werden, aber bitte nicht ganz abscheren, da Haare auch Schutz bieten und frisch geschorene Tiere einen Sonnenbrand bekommen können, in diesem Zusammenhang ist auf rosa Nasen hinzuweisen, die besonders geschützt werden müssen.

Schwimmbecken für Hunde im Garten bringen Abkühlung, für wenige Katzen kann das auch interessant sein und sie kühlen sich zumindest die Pfoten. Meerschweinchen und Kaninchen spielen auch gerne in flachen Wasserschalen und kühlen dadurch ihre Pfötchen, bitte nicht zwingen, der Stress der dadurch entsteht kann zum Tod der Tiers führen. Nur Anbieten und beobachten was passiert, wichtig mehrmals täglich, aber zumindest jeden Tag frisch machen.

Was ist im Sommer unbedingt zu vermeiden:

- Direkte Sonneneinstrahlung
- Sport oder andere körperliche Aktivitäten in der Mittagshitze oder an nicht schattigen Plätzen.
- Anstrengung und Stress, besonders bei Kleinnagern.
- Zugluft - • Tiere im Auto!!!!

Auch der Besuch beim Tierarzt ist besonders bei Kleinnagern in die kühlere Morgen- oder Abendzeit zu verlegen, auch Katzen in Transportkäfigen sind dadurch sehr belastet. Kühle, dünne Einlegetücher schaffen Erleichterung.

Gemeinde gratulierte Erich Holzer zum 70er

Am 31. März 2018 feierte Herr Erich Holzer seinen 70. Geburtstag. Herr Holzer war von 1973 bis 2010 Amtsleiter der Gemeinde Katzelsdorf. Zu diesem Jubiläum gratulierten Herr Bürgermeister Michael Nistl, Vizebgm. Stephan Ernst und Amtleiterin Ramona Veidinger persönlich.

Tierärzte - Sonn- & Feiertagsdienst

30.6./1.7.	Gruppe I	4./5.8.	Gruppe II	1./2.9.	Gruppe III
7./8.7.	Gruppe II	11./12./8.	Gruppe III	8./9.9.	Gruppe IV
14./15.7.	Gruppe III	15.8.	Gruppe IV	15./16.9.	Gruppe I
21./22.7.	Gruppe IV	18./19.8.	Gruppe I	22./23.9.	Gruppe II
28./29.7.	Gruppe I	25./26.8.	Gruppe II	29./30.9.	Gruppe III

Gruppe I

Dr. W & Dr. E. Maresch
Kirchschlag /BW
02646/3362, 02648/306

Mag. U. Schneeberger
Bad Erlach, 02627/46341
0650/2822111, 02629/22151

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
Dr. Tanja Sander, Wr. Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Gruppe II

Mag. D. Kössler, Wiesmath
02645/2803

Dr. J. Leimer
Krumbach, 02647/42343

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
Dr. Tanja Sander
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Mag. S. Erbstein,
Mag. B. Ponweiser
Wiener Neustadt
02622/65451, 0664/300 3298

Gruppe III

Dr. F. Pfneisl, Lichtenegg
02643/20 000, 0676/734 6462

Mag. F. Abel,
Mag. S. Abel-Reichwald
Kirchschlag/BW
02646/25943

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
Dr. Tanja Sander
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Dr. R. Stiel, Markt Piesting
02633/43 455, 0664/142 6170

Gruppe IV

Dr. B. Samm, Lanzenkirchen
02627/45 714
0664/392 6559

Dr. Franz Strobel, Kirchschlag
Tel. 02646/3300

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
Dr. Tanja Sander
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Samstag von 8 Uhr bis Montag 7 Uhr, bzw. am Vorabend von Feiertagen von 20 Uhr bis zum darauffolgenden Tag, 7 Uhr. Um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem jeweils diensthabenden Tierarzt wird gebeten.

Folgenden Jubilaren gratulieren wir herzlich:

Zum 90. Geburtstag:
Amalia Vogel
Karl Bauer

Zum 85. Geburtstag:
Franz Porteder
Friederike Seemann
Johann Handler

Zum 80. Geburtstag:
Parvis Saba
Eva Hickl
Maria Flörl
Katharina Bauer-Weber

Zum 75. Geburtstag:
Fritz Florax
Gertraud Haberzettl
Walter Blaß
Therese Olbrich
Helene Flatischler
Raimund Binder
Helga Fürst

Zum 70. Geburtstag:
Theodora Prinz
Johanna Steindl
Franz Karl Zehetner
Wolfgang Zach
Maria Nolz
Christine Habicht
Ing. Josef Haltau
Eleonore Balak
Christa Kopper
Johann Schmitner
Dr. Dana Fischer-Nemec
Kurt Staudenherz
Ludmilla Meixner
Friedrich Faderler

Zum 65. Geburtstag:
Mag. Ing. Erwin Hager
Edit Lang
Werner Götz
Mag. Heinrich Rasinger
Helmut Woytacek
Sonja Petratschek
Karl Petratschek
Johann Nemeth
Ingrid Pöltl
Margot Huber
Mag. Peter Platzer
Marica Ivos
Alla Malgina
Mag. Franz Lechner
Getrude Grabenwöger

Zum 60. Geburtstag:
Dr. Wilhelm Häusler
Herta Mathis
Gerhard Inmann
Gabriela Pfeifer
Helga Parzer
Franz Ofenböck
Elfriede Tiefenbrunner
Isabella Kirmann
Heinz Billwein
Arno Franz Schauer
Getraud Höller
Karl Luef
Margarita Moitzi
Peter Tometschek
Elisabeth Geyer
Fahrudin Jahic
Johannes Mayerhofer

Unsere Jüngsten:
Kilian Mannsberger
Marlene Floiger
Jan Bacak
Viktoria Jurkiewicz
Maximilian Jurkiewicz
Eleysa Bayram
Tobias Mayerhofer

Das Fest der Silbernen Hochzeit feierten:
Stefanie und Dietmar Ecker
Susanne und Erich Gruber
Ulrike und Martin Fröstl

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten:
Renate und Josef Veidinger
Liselotte und Johann Kiefer

In stillem Gedenken:
Hermann Sigmund (74)
Johannes Riegler (82)
Maria Steidler (84)
Franz Kampichler (79)
Elisabeth Polaschek (90)
Anna Ratz (95)
Johann Farkas (89)
Robert Petz (78)

Inge und Erich Mayer - Goldene Hochzeit

Am 04. Mai 2018 feierte das Ehepaar Inge und Erich Mayer ihre Goldene Hochzeit. Zu diesem besonderen Jubiläum überbrachte Herr Bürgermeister Michael Nistl persönlich seine Glückwünsche.

Anna Handler - 85. Geburtstag

Am 08. März 2018 feierte Frau Anna Handler ihren 85. Geburtstag. Zu diesem besonderen Jubiläum überreichte Herr Bürgermeister Michael Nistl persönlich die Glückwünsche.

Rudolf Schuh - 80. Geburtstag

Am 17. März 2018 feierte Herr Rudolf Schuh seinen 80. Geburtstag. Zu diesem besonderen Jubiläum gratulierte Herr Bürgermeister Michael Nistl persönlich.

Alois Salzer - 85. Geburtstag

Am 22. März 2018 feierte Herr Alois Salzer seinen 85. Geburtstag. Zu diesem besonderen Jubiläum gratulierten Herr Bürgermeister Michael Nistl und Herr Vizebgm. Stephan Ernst persönlich.

Katzelsdorfer VERANSTALTUNGEN Sommer 2018

Juli - September 2018

Tennisplatz Katzelsdorf	18.-22.7.	ganztags
	Rosalia Summer Open ITN Turnier TC Katzelsdorf	
GH zur Schmiede	18.7.	Beginn: 18.00 Uhr
	Time - Damenstammtisch Time	
Schlosshof Katzelsdorf	27.7.	Beginn: 19.00 Uhr
	Musikkulinarium „Austro Nacht“ Kulturplattform Katzelsdorf	
Auf der Hauptstraße	11.8.	ganztags
	31. Laurenzikirtag Abendmesse in der Dorfkirche, 18.00 Uhr Einholen und Aufstellen des Kirtagsbaumes, **Kirtagseröffnung** durch Bgm. Michael Nistl, musikalische Umrahmung durch die **Jugendblasmusik Katzelsdorf**, 19.00 Uhr **Kirtagstanz**, 19.30 Uhr Auf der Hauptbühne: **„D'Laundpartie“** Stand der Jugendblasmusik: **„R' n' B“** Gemeinde Katzelsdorf	
Auf der Hauptstraße	12.8.	ganztags
	31. Laurenzikirtag Heilige Messe in der Dorfkirche, mitgestaltet vom ÖKB Katzelsdorf, 9.00 Uhr Frühschoppen auf der Hauptbühne mit **„Die Spüleit“**, 10.00 Uhr **Rehgulasch** beim Stand der Jäger **Vespa Auffahrt** „Roller Box“, 15.00 Uhr **Kirtagstanz** auf der Hauptbühne: **„Sound of Joy“**, 17.00 Uhr Stand der Fam. Handler: Dämmerschoppen mit der **Jugendblasmusik Katzelsdorf** Gemeinde Katzelsdorf	
Dorfkirche Katzelsdorf	15.8.	Beginn: 9.30 Uhr
	Hl. Messe mit Kräuterweihe Pfarre Katzelsdorf	
Bei der Florianischenke	24. - 26.8.	ab 18.00 Uhr geöffnet
	Feuerwehrfest FF Eichbüchl **Fr.:** Tanzmusik mit Mike 20.30 Uhr **Bieranstich** durch Bgm. Michael Nistl um 21.00 Uhr Saschas Travestie-Show 22.00 Uhr **Sa.:** Tanzmusik mit „Bine&Mike“ Beginn: 20.30 Uhr **Playback-Show** durch Feuerwehrmitglieder Beginn: 22.00 Uhr **So: Feldmesse,** mitgestaltet vom ÖKB Katzelsdorf Beginn: 9.00 Uhr **Frühschoppen** mit der **Jugendblasmusik Katzelsdorf** Beginn: 10.30 Uhr **Blutspende-Aktion** des Roten Kreuzes von 10.30 bis 16.00 Uhr **Verlosung** Beginn: 14.00 Uhr Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl	
Schloss Katzelsdorf	31.8	Beginn: 19.30 Uhr
	Safer Six Pop Music A capella [zwanz'g] Premiere Safer Six	
Pfarrkirche Katzelsdorf	9.9.	Beginn: 9.30 Uhr
	Hl. Messe am Dirndlgwandsonntag mit anschl. Agape Pfarre Katzelsdorf	
Pfarrkirche Katzelsdorf	16.9.	Beginn: 9.30 Uhr
	„Wir RADln in die Kirche“ mit Fahrradsegnung Pfarre Katzelsdorf	
Vor dem Feuerwehrh. Eichbüchl	16.9.	Beginn: 14.00 Uhr
	18. Eichbüchler Familienwandertag Dorferneuerungsverein Eichbüchl	
GH zur Schmiede	19.9.	Beginn: 19.00 Uhr
	Time - Damenstammtisch Time	
Schloss Katzelsdorf	29.9..	Beginn: 14.00 Uhr
	Kinderfest mit Kasperl und Danny & Gerry - engl. Mitmachkonzert Pro Katzelsdorf/Ladies Circle Wr- Neustadt	
Tennisplatz Katzelsdorf	29.9.	ganztags
	Saisonabschluss des Tennisvereines (bei Schlechtwetter 30.9.) TC Katzelsdorf	